



Erarbeitung Klimakonzept – Öffentliche Bürgerveranstaltung am 30.09.2026

Urbanes Band mit den Ortsteilen Roda, Oberpörlitz, Unterpörlitz sowie Stadt Langewiesen, Stadt Gehren

Zwei Konzepte – ein gemeinsames Ziel: Ilmenau zukunftsfähig und klimaneutral gestalten

Klimakonzept

Wie können wir Klimaschutz und Klimaanpassung in Ilmenau insgesamt voranbringen?

Energie & Emissionen, Erneuerbare Energie- und Wärmeversorgung, Mobilität, Hitze & Trockenheit, Starkregen, Grün- und Freiräume, Land- und Forstwirtschaft, ...

Ergebnis: Maßnahmenprogramm für Klimaschutz und Klimaanpassung

= strategischer Gesamtrahmen

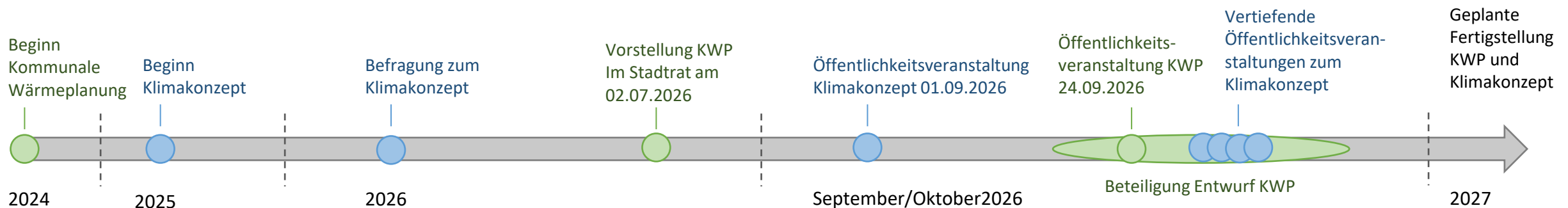
Kommunale Wärmeplanung

Wie kann die Wärmeversorgung in Ilmenau langfristig klimaneutral werden?

Wärmebedarf (heute/zukünftig), Wärmeverbrauch (heute/zukünftig), Erneuerbare Wärme, Wärmenetze, Wärmepumpen, Abwärme, ...

Ergebnis: Einteilung der Stadt Ilmenau in voraussichtliche Wärmeversorgungsgebiete

= fachliche Vertiefung „Wärme“



Beteiligung der Öffentlichkeit und Ortsteile

01.09., 17:00 Uhr, Ratssaal

Gesamtstadt

30.09., 17:30 Uhr, Ratssaal

Urbanes Band mit den Ortsteilen Roda, Oberpörlitz, Unterpörlitz, Stadt Langewiesen, Stadt Gehren

01.10., 17:30 Uhr, Ratssaal

Ländlich geprägter Nordosten mit den Ortsteilen Bücheloh, Heyda, Gräfinau-Angstedt, Jesuborn, Pennewitz, Wümbach

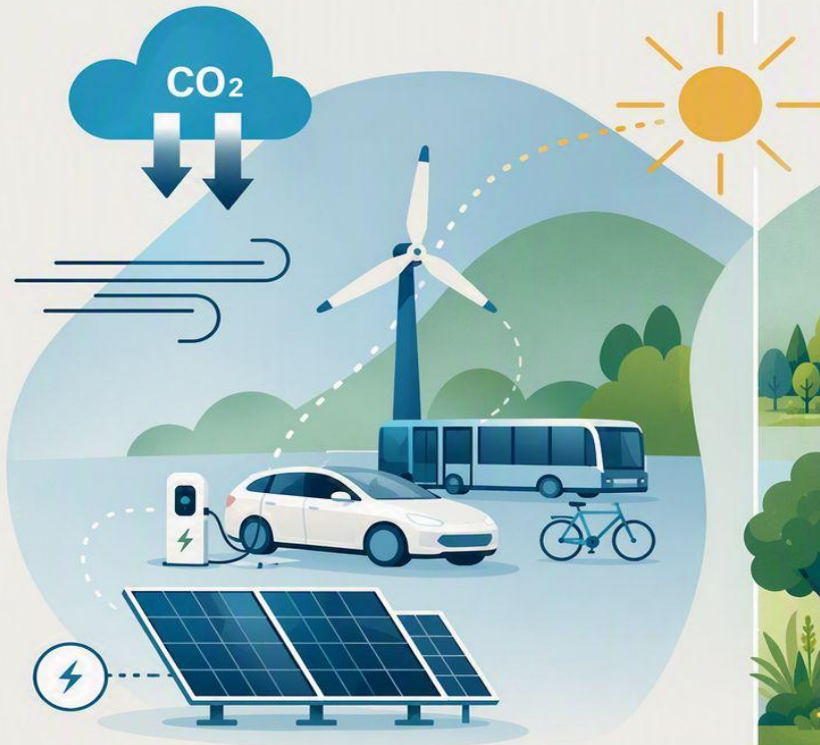
07.10., 17:30 Uhr, Ratssaal

Waldreicher Süden mit den Ortsteilen Frauenwald, Manebach, Möhrenbach, Oehrenstock, Stützerbach

14.10., 17:30 Uhr, Ratssaal

Kernstadt Ilmenau

Klimaschutz



Ursachen des Klimawandels
bekämpfen und CO₂-Emissionen
reduzieren

Klimaanpassung



Unvermeidbare Folgen
des Klimawandels
bewältigen

Quelle: Eigene Darstellung (KI-gestützt)

Klimakonzept – Ablauf und Inhalte



Akteurs- und Öffentlichkeitsbeteiligung

AG Klima

→ Relevante Ämter und Fachabteilungen der Stadtverwaltung

Laufend

Befragung

→ Bürger und Gemeinbedarfs-einrichtungen zu Betroffenheit

Abgeschlossen

Träger öffentlicher Belange

→ Extern und verwaltungsintern zu Fachbelangen und Maßnahmen

Laufend

Bürgerveranstaltungen

→ Gesamtstadt und Stadtbereiche

Laufend

Stadtpolitik

→ Informationen im Stadtrat; abschließende Beschlussfassung

Ausstehend

Teil Klimaschutz

Gesetzliche Grundlagen für den kommunalen Klimaschutz

Vom globalen Ziel zur lokalen Umsetzung

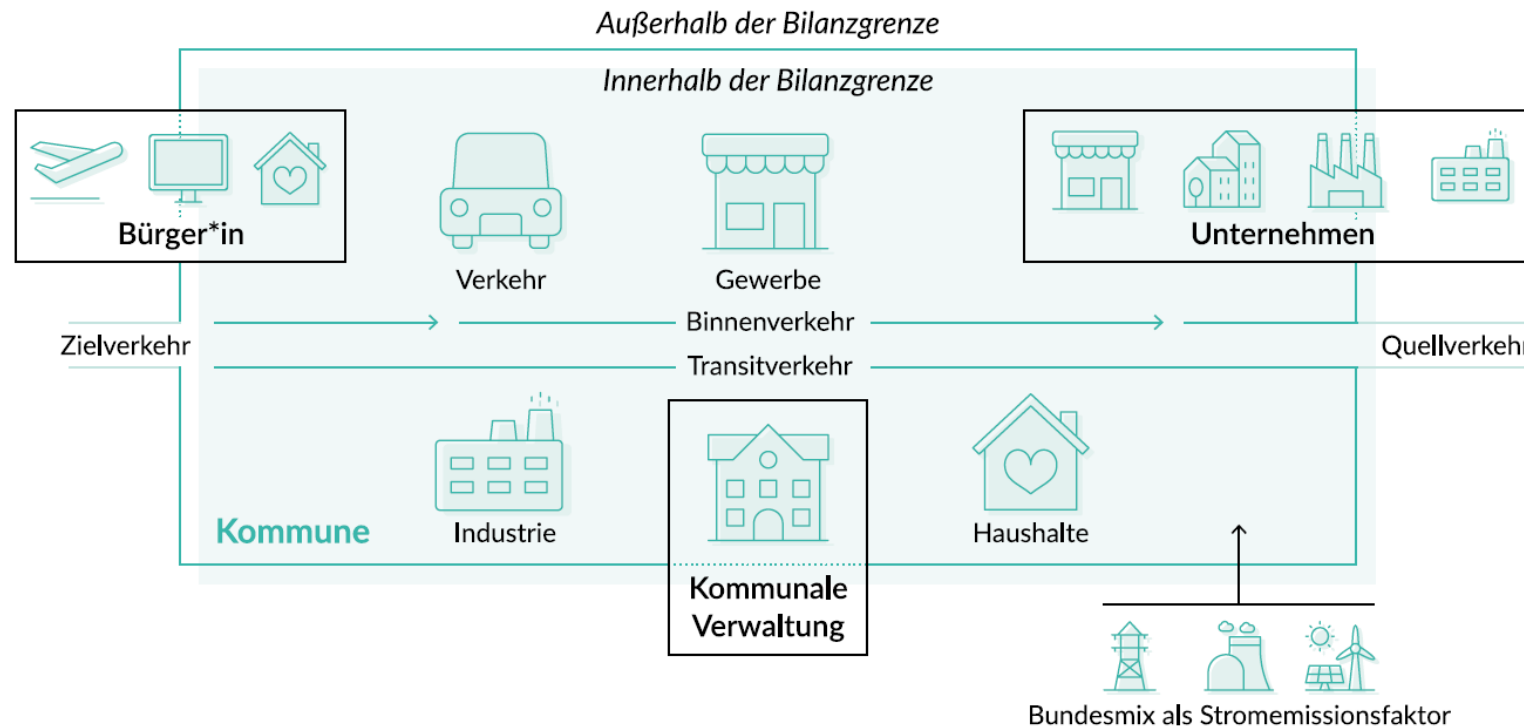


Die Kommune setzt die **übergeordneten Klimaziele vor Ort** um und entwickelt dafür ein **Klimaschutzkonzept** mit konkreten Maßnahmen für die kommenden Jahre.

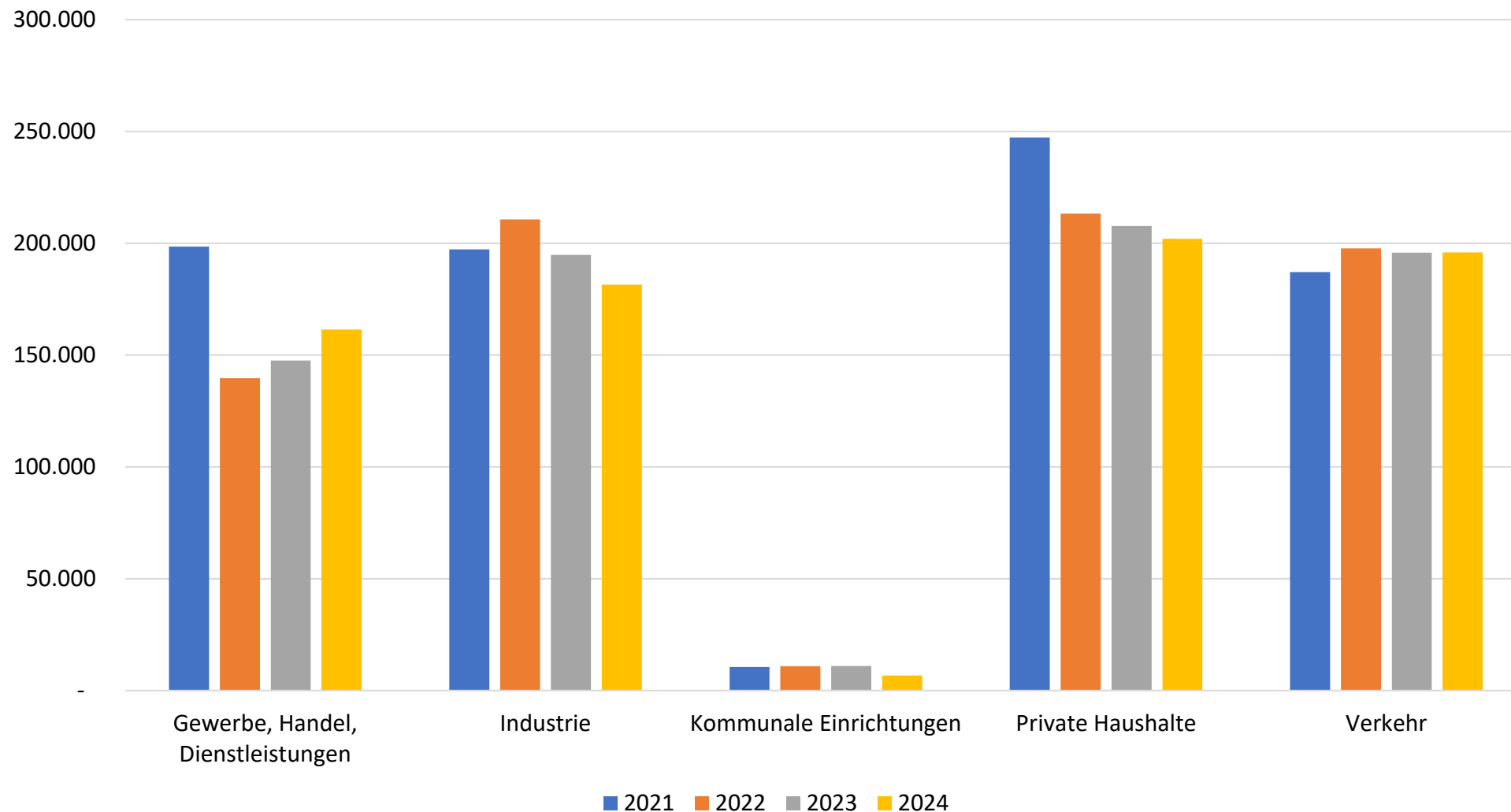
Energie- und Treibhausgasbilanz – Grundlagen

Territorialprinzip

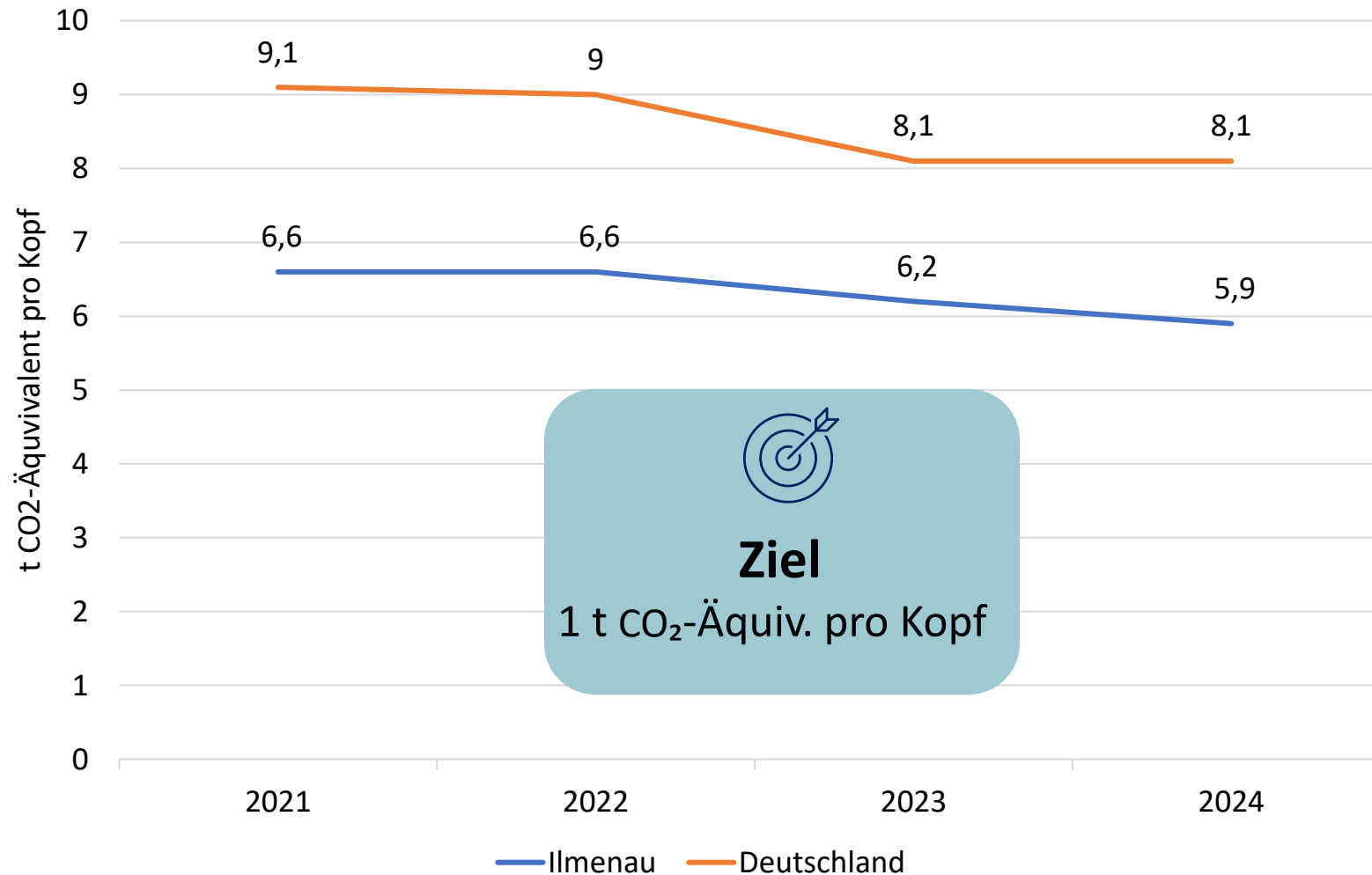
= alle auf dem Territorium einer Region anfallenden Verbräuche (Emissionen) werden bilanziert



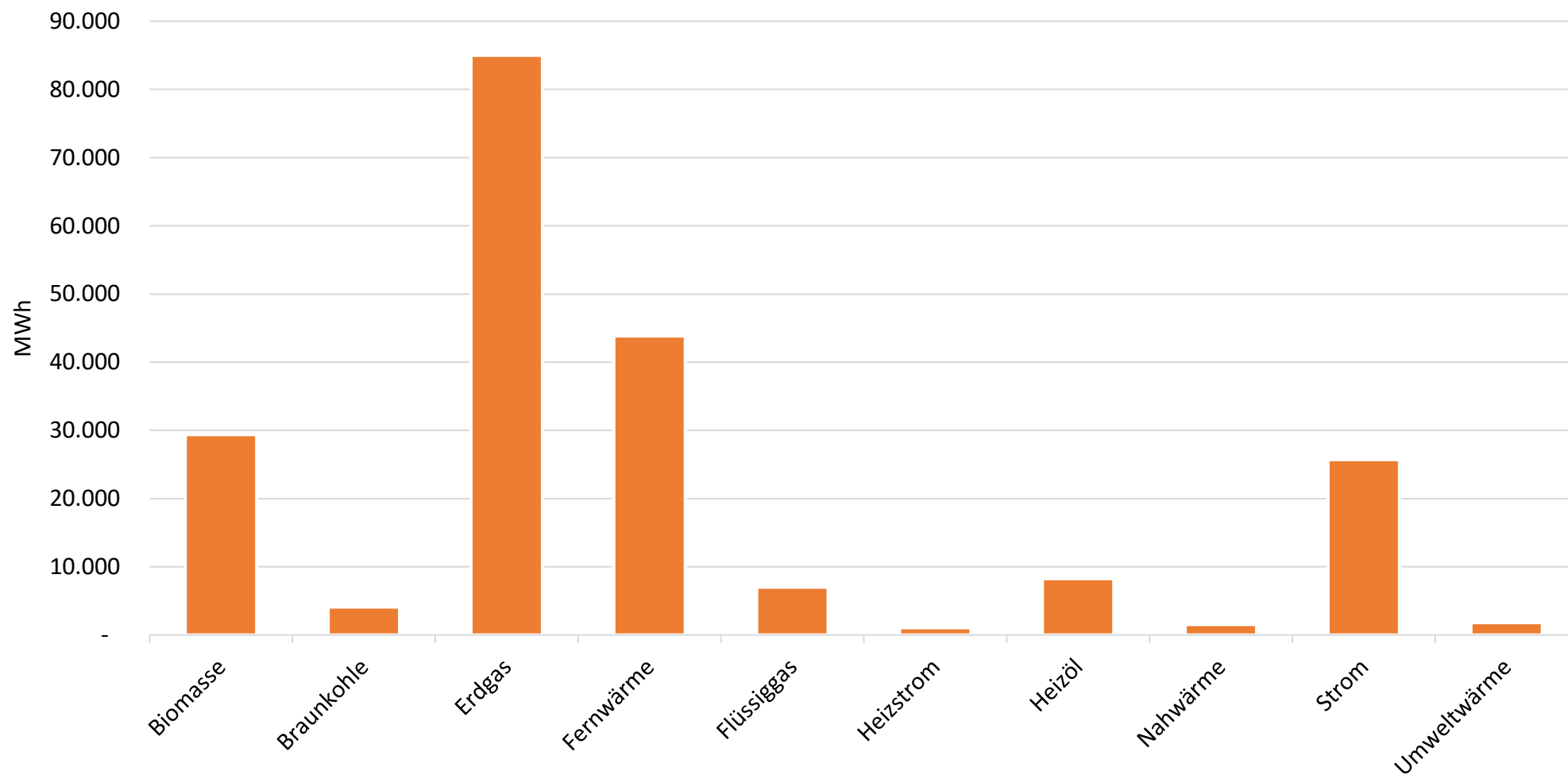
Energiebilanz - Endenergieverbräuche



Treibhausgas-Emissionen pro Kopf



Wärme-Mix private Haushalte (2023)



Versorgung durch Erneuerbare Energie – Ist-Situation

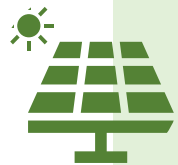


Endenergieverbrauch Strom

163.005
MWh



$\triangleq$ 68.462 t CO₂-Äquiv.



Eingespeister regenerativer
Strom

52.524
MWh

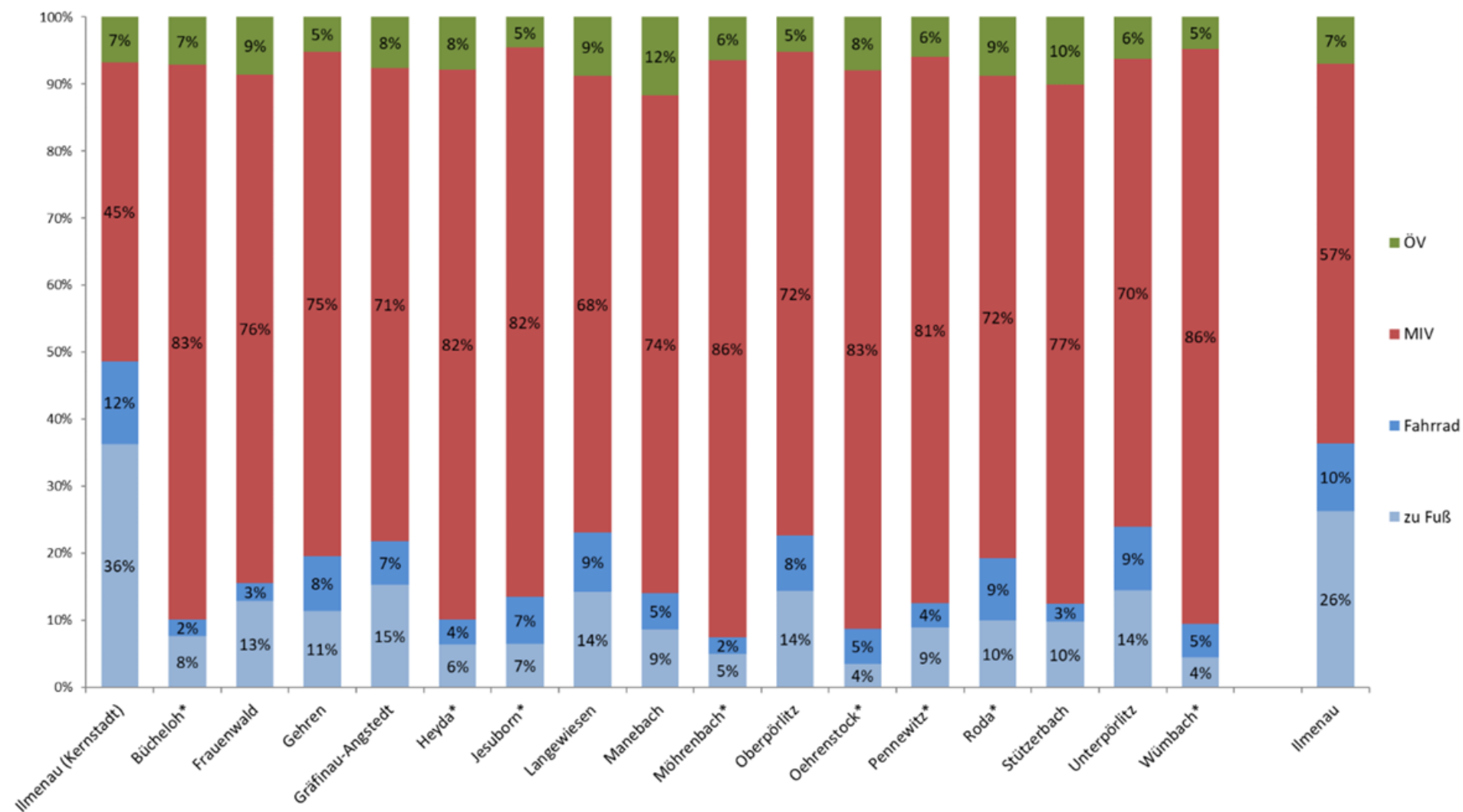


Anteil eingespeiste EE am
Gesamtstromverbrauch

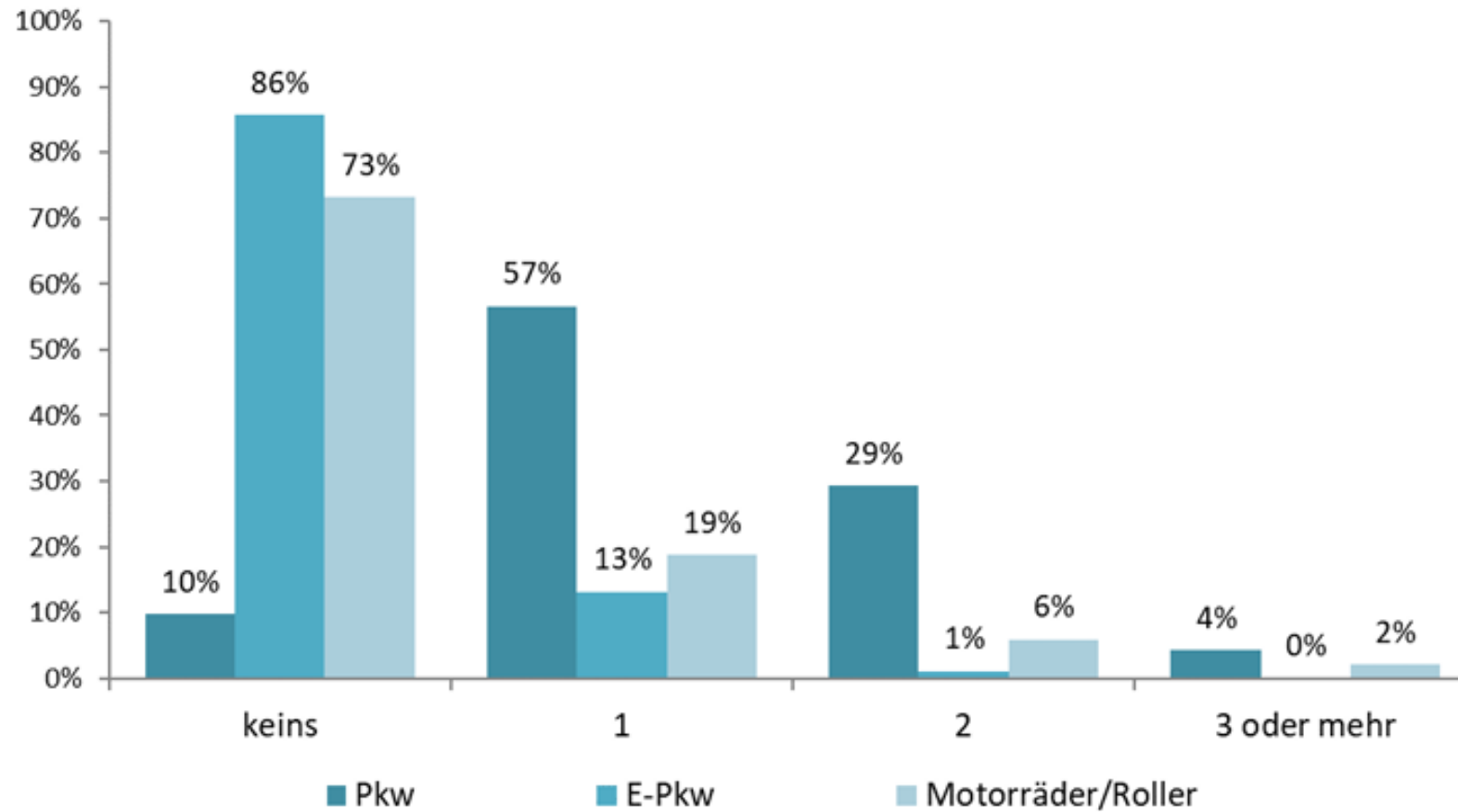
32 %

Basisjahr 2024

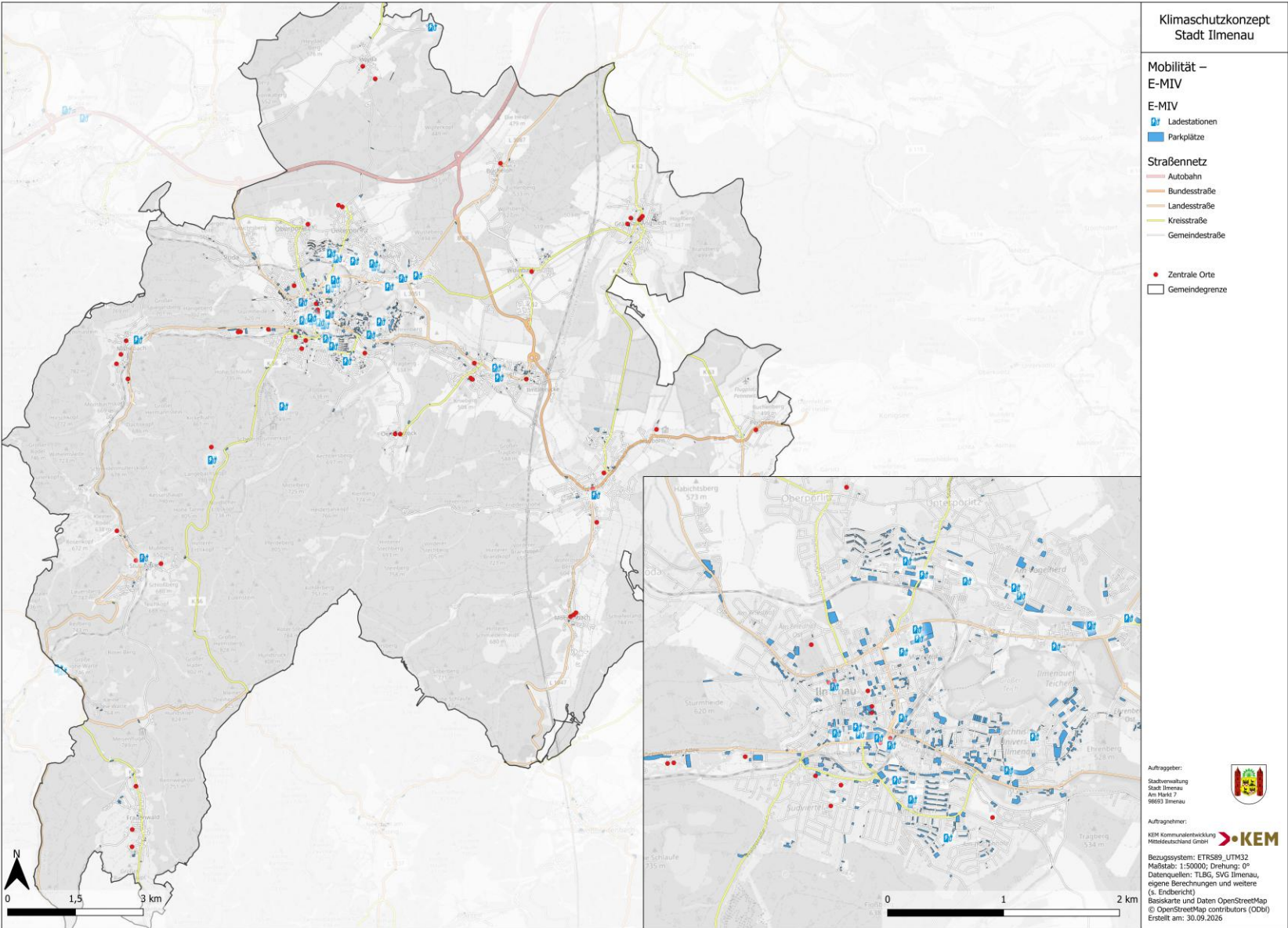
Verkehr – Modal Split



Verkehr – Motorisierter Individualverkehr



Verkehr – Elektromobilität



Potenzialanalyse

Dachflächen Photovoltaik

- Analyse theoretischer und technischer Potenziale



Freiflächen Photovoltaik

- Analyse und Darstellung möglicher Flächen



Windkraft

- Analyse und Darstellung möglicher Flächen



Geothermie

- Prüfung zur Möglichkeit der Wärmeherzeugung



Mobilität

- Analyse Rad- und Fußwege, ÖPNV-Anbindungen
- Erreichbarkeit zentraler Orte



Szenarien - Betrachtung

Demografische Entwicklungen

- Einwohnerzahlen
- Leerstandsquote
- Beschäftigte GHD und Industrie

Maßnahmen private Haushalte

- Sanierungsrate
- Kesseltauschrate
- Suffizienz
- Hydraulischer Abgleich
- Energieträger Wärme

Maßnahmen Kommunale Einrichtungen

- Reduktion Stromverbrauch
- Einsparung durch Suffizienz
- Energieträger Wärme

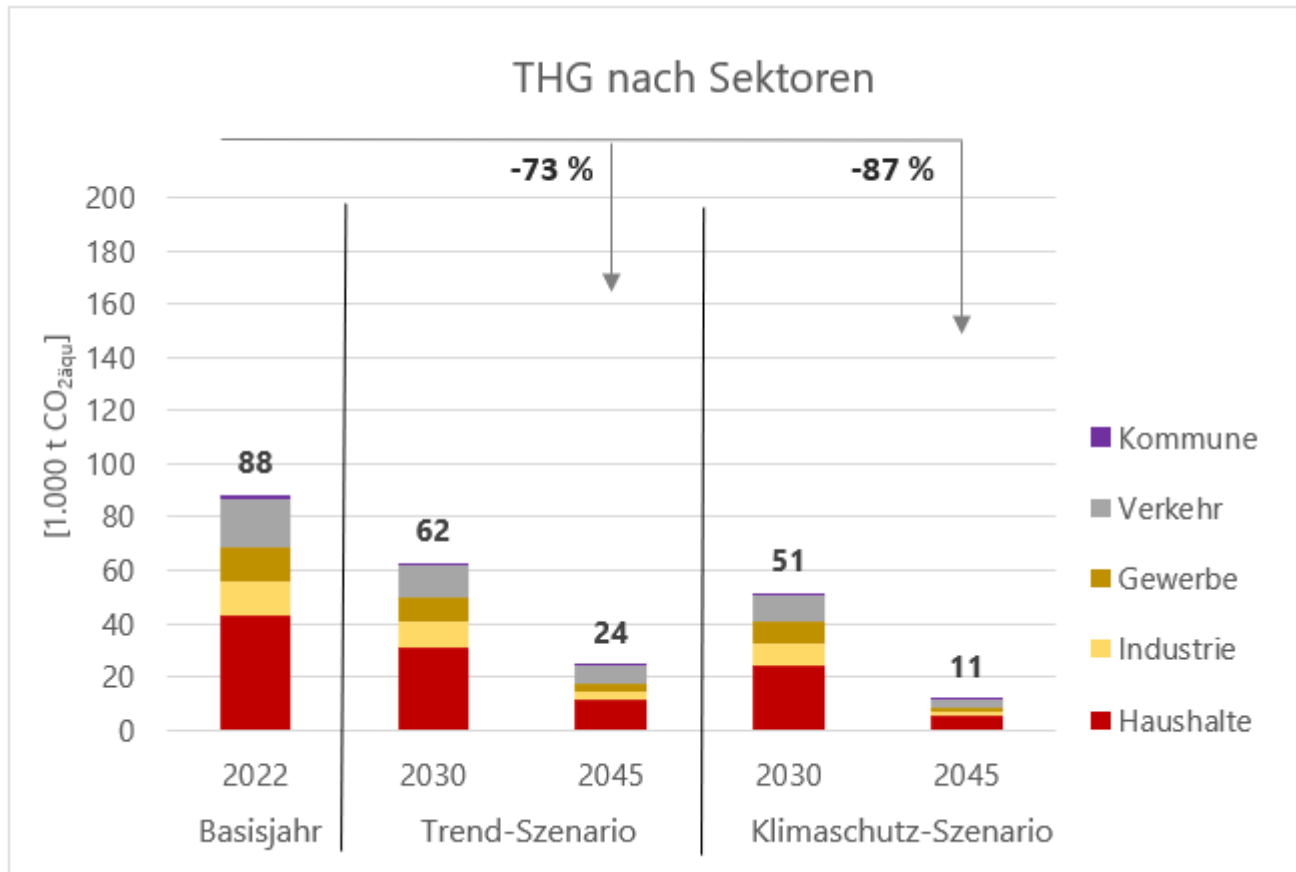
Maßnahmen EE Erzeugung

- Ausbau EE-Stromerzeugung
- Maßnahmen Nah- und Fernwärme

Weitere Felder:

- GHD
- Industrie
- Verkehr gesamt

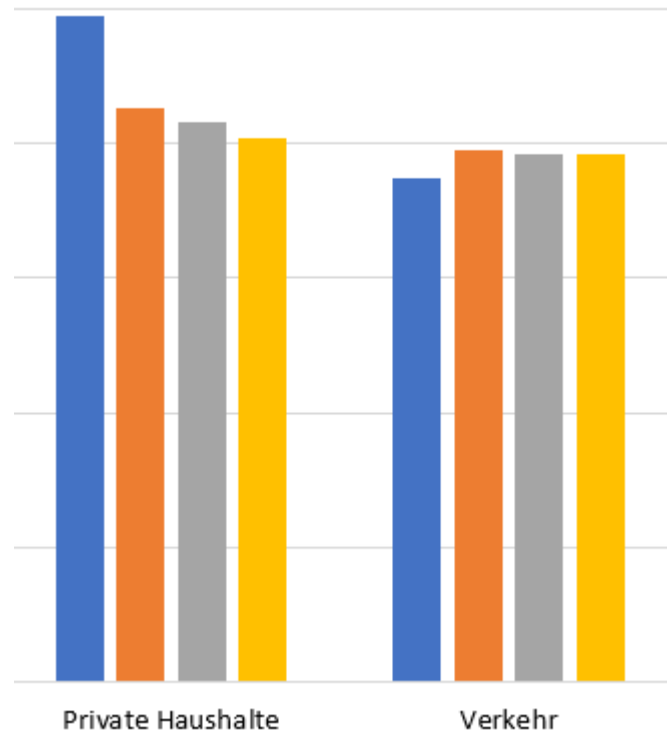
Szenarien - Beispiel



Beispielkommune hat ca.
11.000 EW
→ 1t CO₂-Äqu./ EW im
Klimaschutz-Szenario erfüllt

Klimaschutz 2045

Ziel: Minderung der Energieverbräuche und Treibhausgasemissionen bis 2045



→ Einflussbereich der Bevölkerung insbesondere in diesen Bereichen

Klimaschutz 2045 – Entwicklungsfelder Potenziale

Entwicklungsfeld	 Was ist bereits konkret? (z. B. bestehende Projekte, Planungen, Initiativen)	 Was wäre zusätzlich möglich? (z. B. Ausbaupotenziale, weitere Projekte)	 Was könnte die Entwicklung begrenzen? (z. B. technische, finanzielle, organisatorische oder gesellschaftliche Hürden)	 Weitere Anmerkungen und Ideen
 Photovoltaik auf Dachflächen				
 Freiflächen-Photovoltaik				
 Ausbau/Modernisierung von Biogasanlagen				
 Ausbau von Radverkehr				
 energetische Gebäudesanierung				
 Elektrifizierung des MIV (Pkw-Verkehr)				
 bessere ÖPNV-Anbindung				
... Weitere Entwicklung (Ihre Ideen)				

Nächste Schritte





Haben Sie Fragen
oder Hinweise?

Teil Klimaanpassung

Klimarisikoanalyse

		Klimarisiko				
		Sehr gering	Gering	Mittel	Hoch	Sehr hoch
	Stadt- und Siedlungsentwicklung	☐	☐	☐	☐	☐
	Stadtgrün	☐	☐	☐	☐	☐
	Bauwesen und Immobilien	☐	☐	☐	☐	☐
	Öffentliche Räume	☐	☐	☐	☐	☐
	Verkehr und Mobilität	☐	☐	☐	☐	☐
	Menschliche Gesundheit	☐	☐	☐	☐	☐
	Energieinfrastruktur	☐	☐	☐	☐	☐
	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	☐	☐	☐	☐	☐
	Artenschutz und Biodiversität	☐	☐	☐	☐	☐
	Boden	☐	☐	☐	☐	☐
	Industrie und Gewerbe	☐	☐	☐	☐	☐
	Landwirtschaft	☐	☐	☐	☐	☐
	Wald- und Forstwirtschaft	☐	☐	☐	☐	☐
	Fischerei	☐	☐	☐	☐	☐
	Wasserhaushalt und -wirtschaft	☐	☐	☐	☐	☐
	Tourismus	☐	☐	☐	☐	☐
	Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation	☐	☐	☐	☐	☐

Klimatische Veränderung in Ilmenau – Temperaturbezug

Klimatische Signale

Temperatur

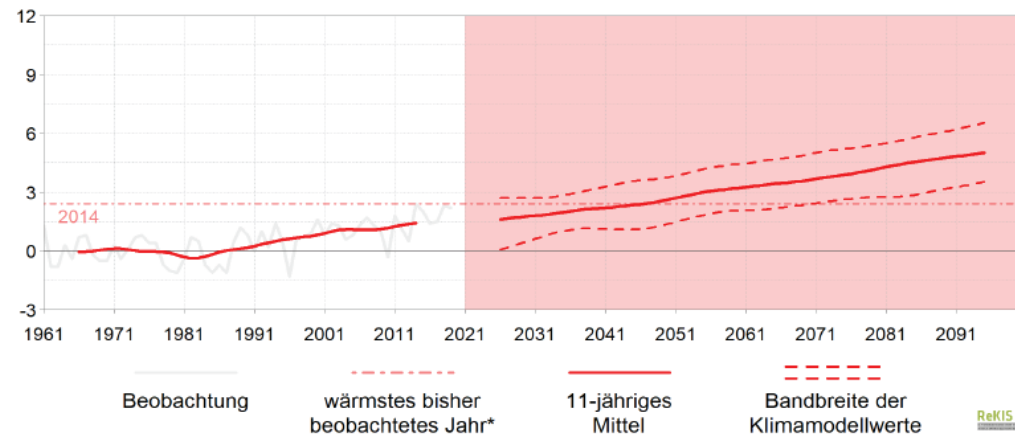
Hitzeperioden

Frostperioden

ReKIS-Klimasteckbrief Ilmenau

Temperaturentwicklung**

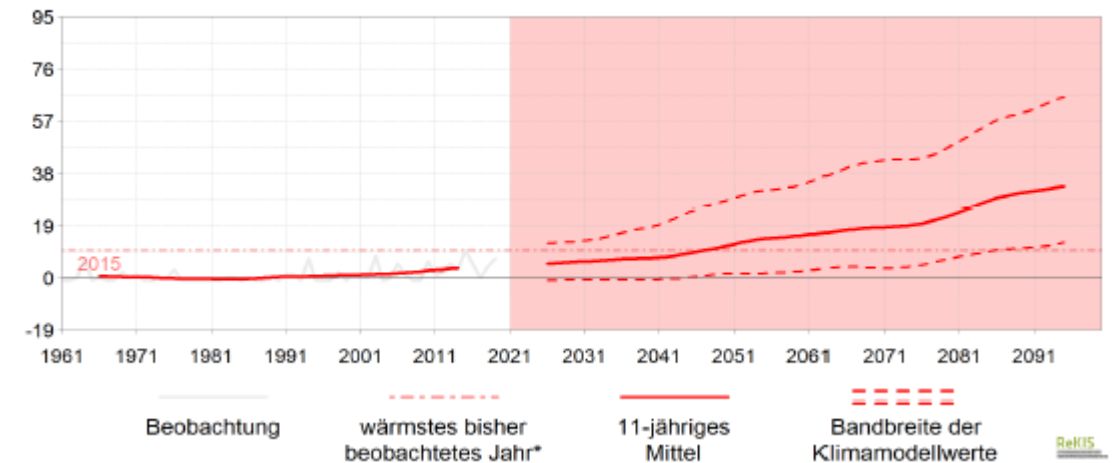
Abweichung vom Jahresmittel: 1961 – 1990 in °C



	Jahr	Frühling	Sommer	Herbst	Winter
Beobachtung in °C**					
1961–1990	6.2	5.6	14.2	7	–1.6
Abweichung in °C**					
1991–2020	+1.2	+1.4	+1.5	+0.5	+0.9
2021–2050	+1.9	+1.9	+2.3	+1.9	+2
2071–2100	+4.6	+4	+5.4	+4.4	+4.6
1996 (Kältestes Jahr*)	–1.2	–1.3	–0.3	–0.9	–2.8
2014 (Wärmstes Jahr*)	+2.5	+2.9	+1.2	+2.5	+3.1

Heiße Tage**

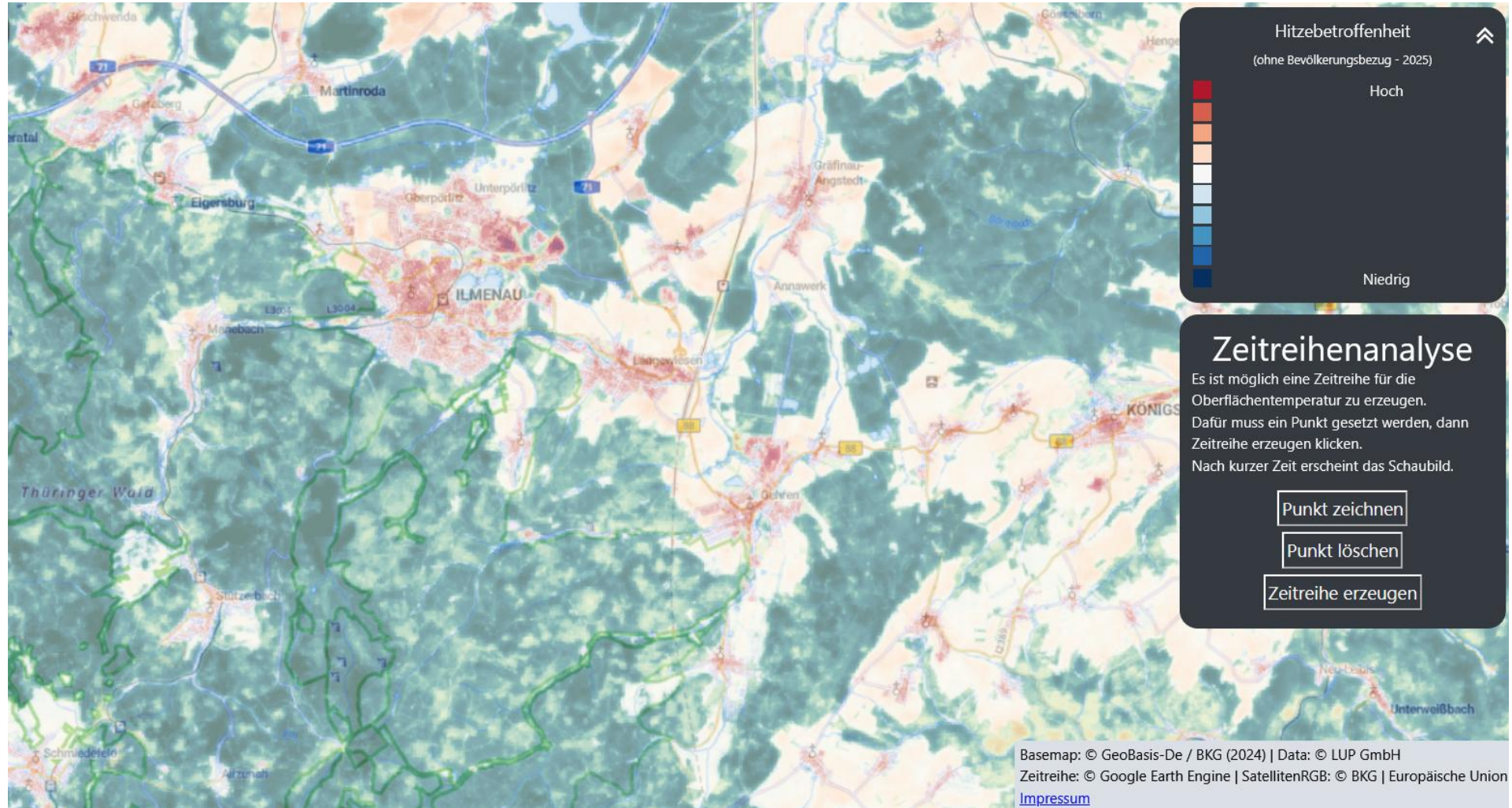
Abweichung vom Jahresmittel: 1961 – 1990 in Tagen



Beobachtung in Tagen	
1961–1990	0
Abweichung in Tagen	
1991–2020	+3
2021–2050	+7
2071–2100	+28
2009 (Kältestes Jahr*)	0
2015 (Wärmstes Jahr*)	+11

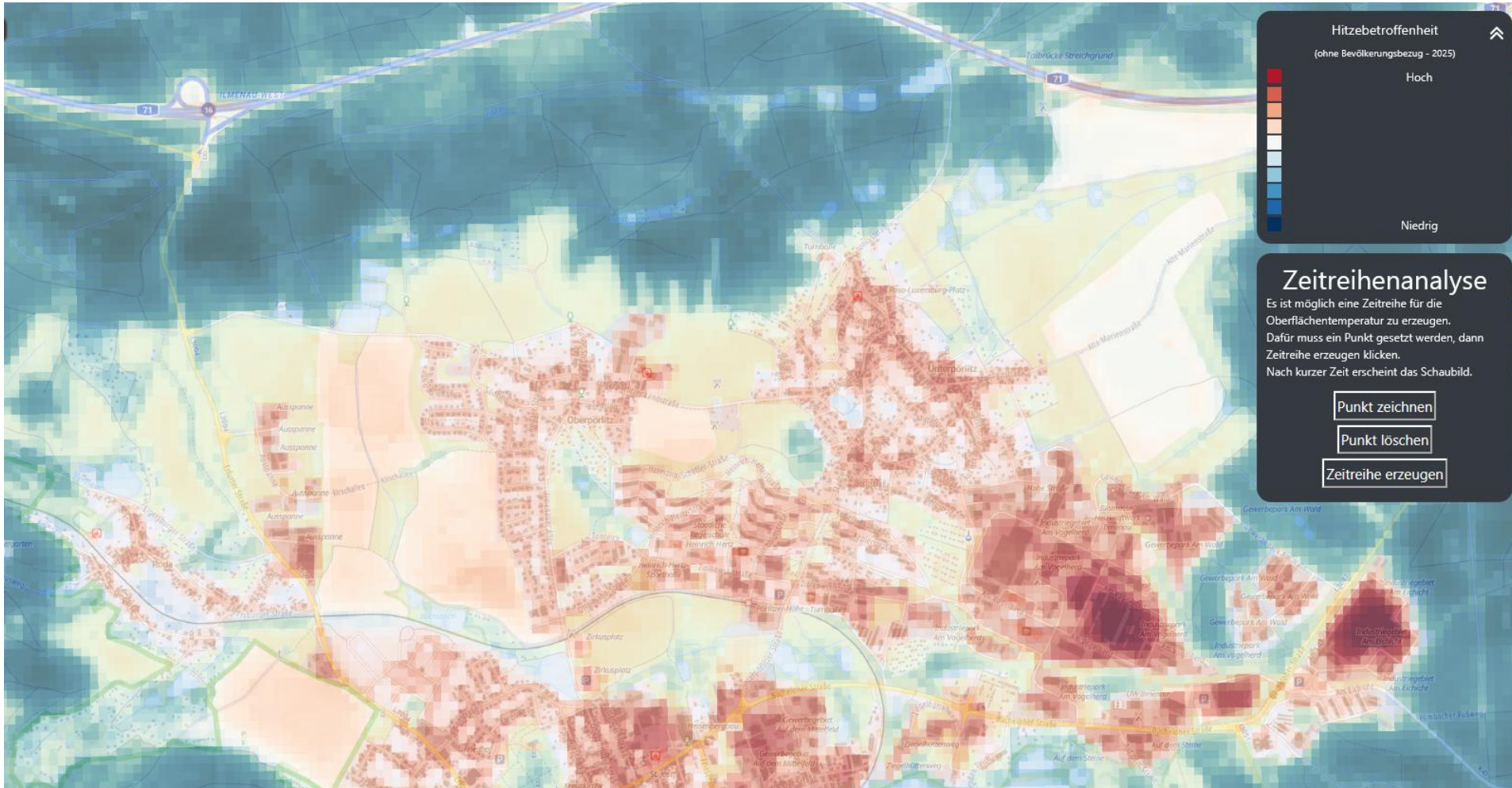
Urban Green Eye – Hitzebetroffenheit

Roda, Oberpörlitz, Unterpörlitz

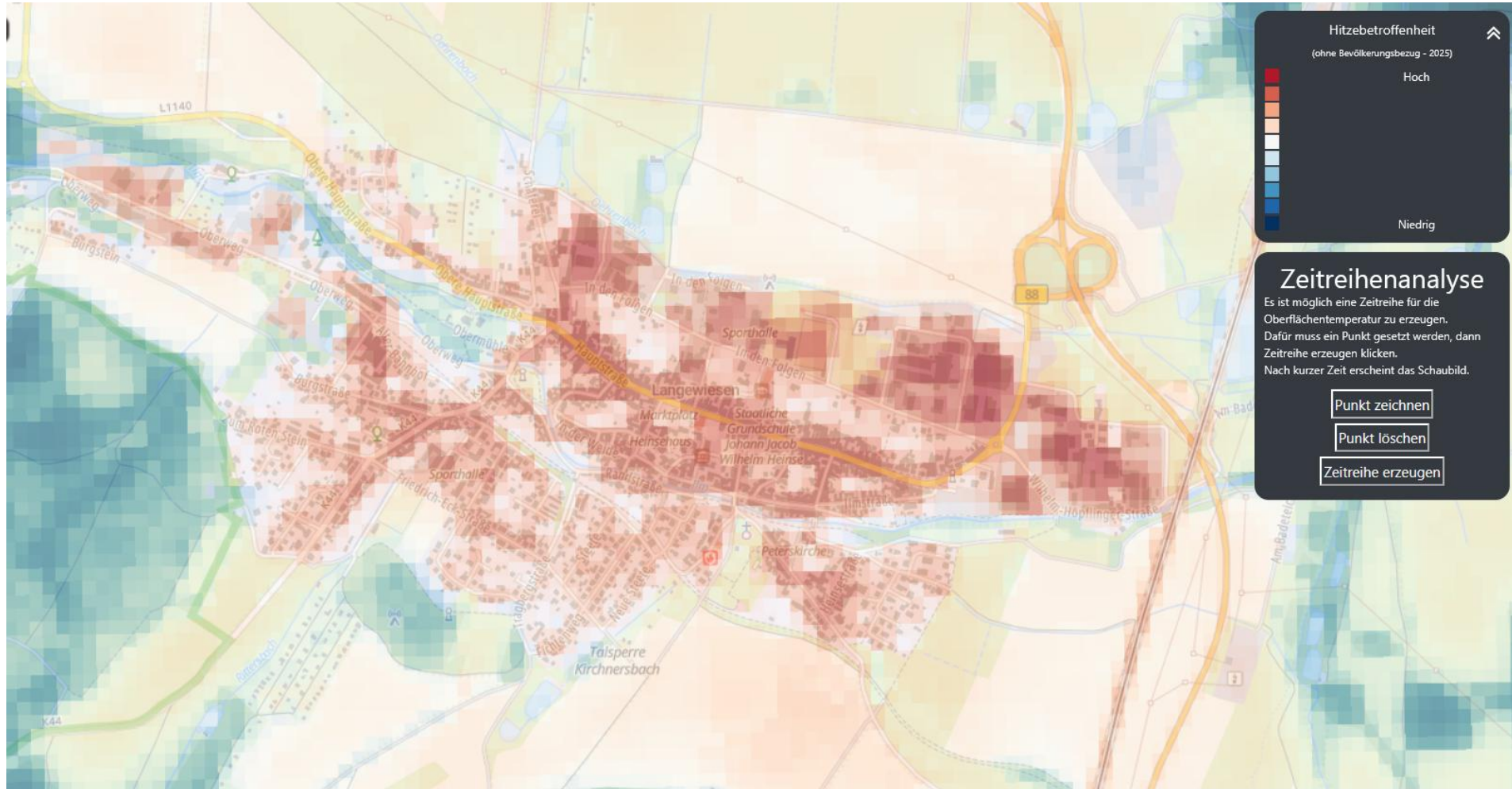


Urban Green Eye – Hitzebetroffenheit

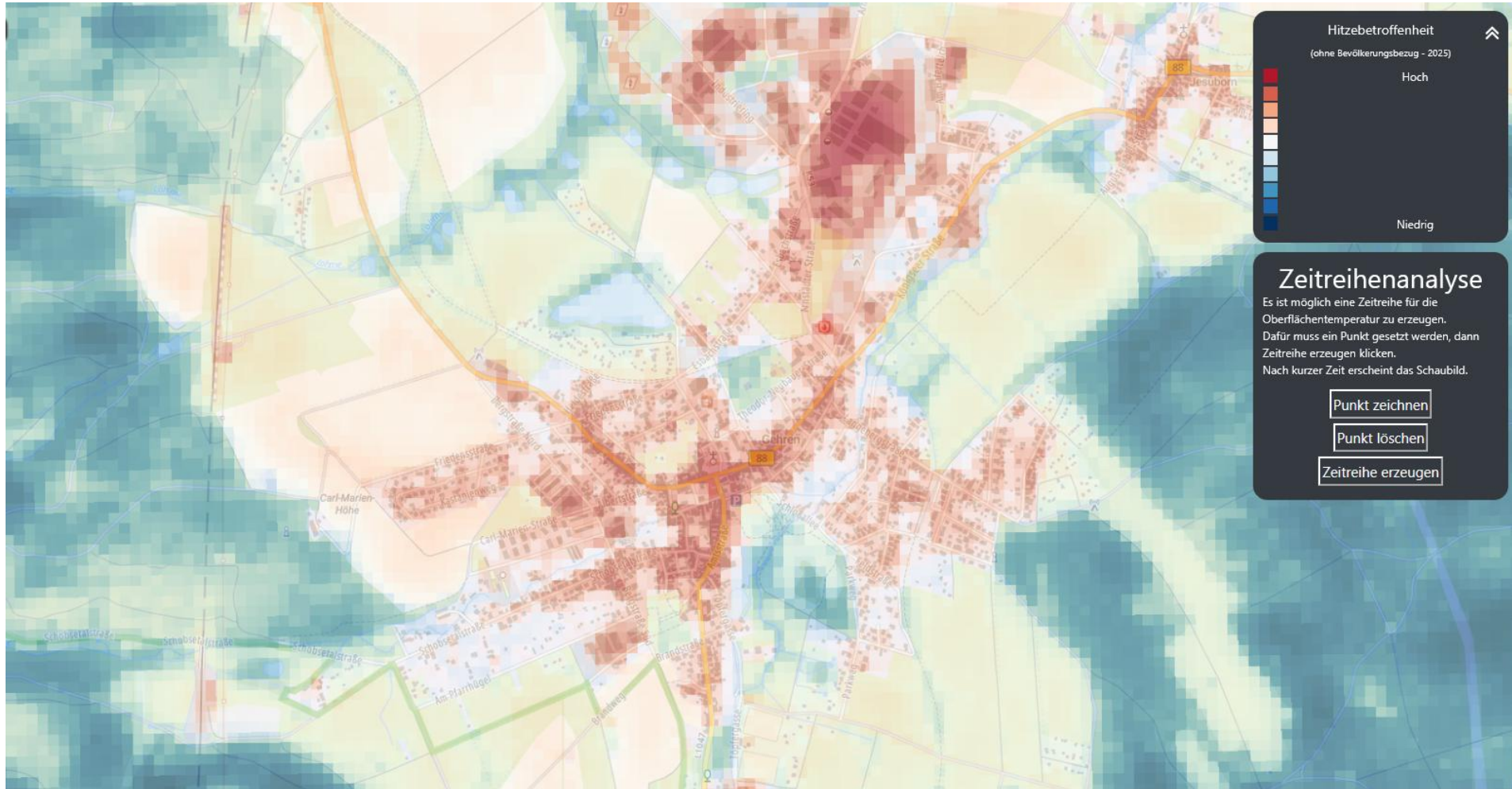
Roda, Oberpörlitz, Unterpörlitz



Urban Green Eye – Hitzebetroffenheit Langewiesen

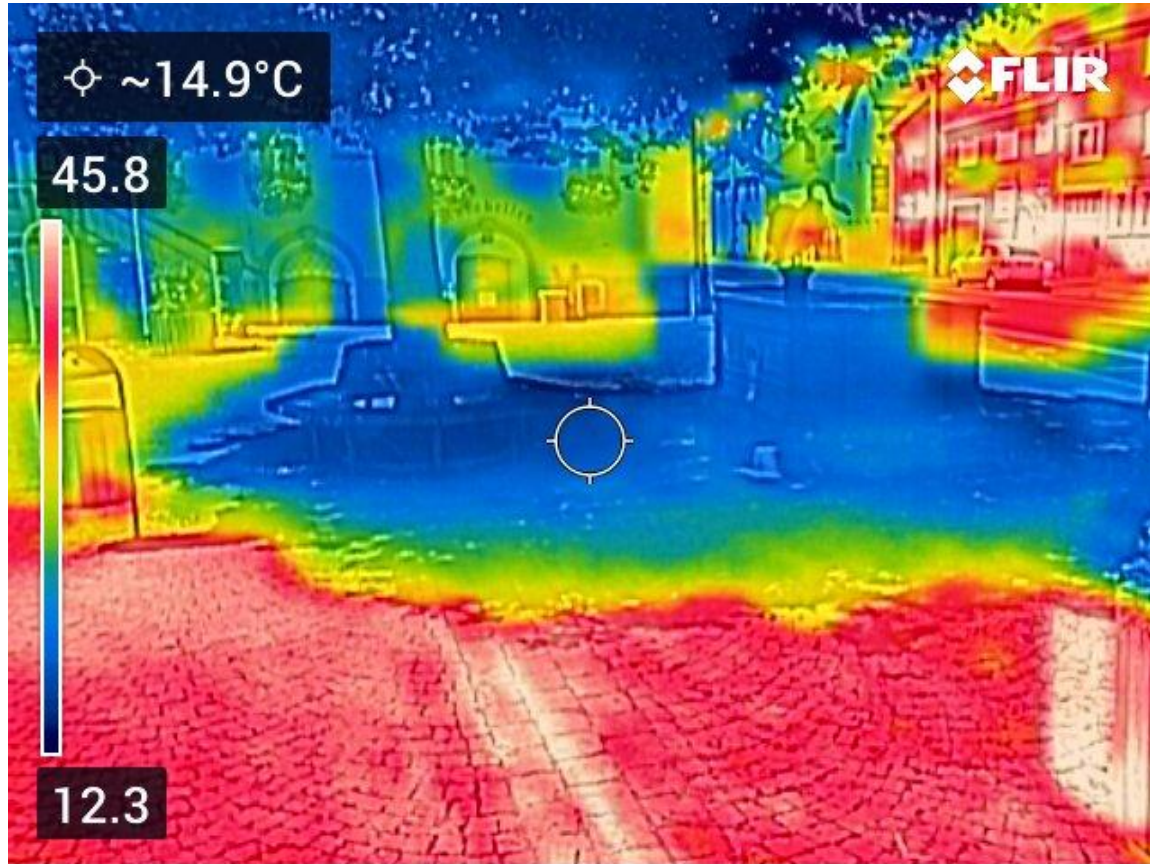


Urban Green Eye – Hitzebetroffenheit Gehren



Thermografieaufnahme

Marktplatz Langewiesen



Klimatische Veränderung in Ilmenau – Temperaturbezug

Klimatische Signale	Veränderung in den letzten Jahren	Veränderung prognostiziert
Temperatur	Anstieg in allen Jahreszeiten	Gleichmäßige Fortsetzung des Anstiegs
Hitzeperioden	Zunahme in Dauer, Anzahl undzeitigem Einsetzen	Gleichmäßige Fortsetzung der Entwicklung
Frostperioden	Abnahme in Dauer und Anzahl	Gleichmäßige Fortsetzung der Entwicklung

- Erhebliche Hitzebetroffenheit in den Siedlungsbereichen und vor allem Industrie-/ Gewerbegebieten der Städte/Ortsteile des urbanen Bandes

Klimatische Veränderung in Ilmenau – Niederschlagsbezug

Klimatische Signale

Niederschlag

Starkregen

Grundwasser

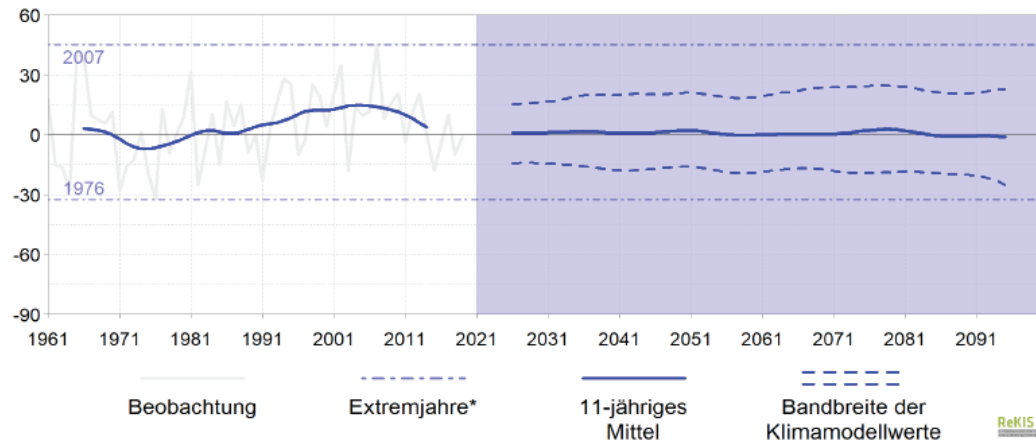
Schneefälle

Trockenheit und/oder Dürreperioden

ReKIS-Klimasteckbrief Ilmenau

Niederschlagsentwicklung**

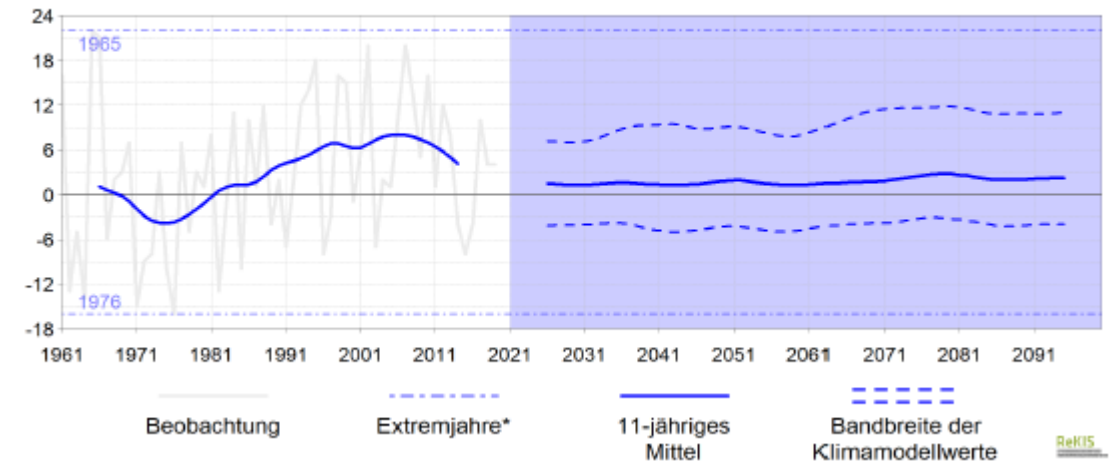
Abweichung vom Jahresmittel: 1961 – 1990 in %



	Jahr	Frühling	Sommer	Herbst	Winter
Beobachtung in mm**					
1961–1990	964	243	239	220	262
Abweichung in %**					
1991–2020	+8	–4	+12	+15	+10
2021–2050	+2	+5	–5	+3	+5
2071–2100	+1	+9	–20	+3	+10
1976 (regenärmstes Jahr*)	–33	–53	–51	–25	–4
2007 (regenreichstes Jahr*)	+45	+2	+87	+45	+45

Starkregentage**

Abweichung vom Jahresmittel: 1961 – 1990 in Tagen

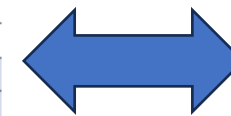


Starkregentage

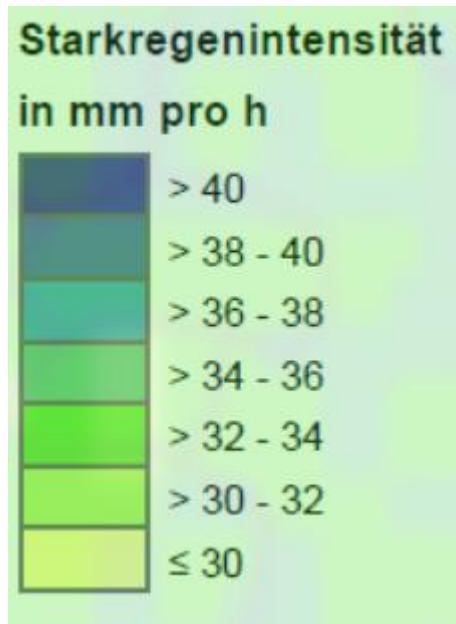
Beobachtung in Tagen	
1961–1990	37
Abweichung in Tagen	
1991–2020	+5
2021–2050	+2
2071–2100	+2
1976 (geringste Anzahl*)	–16
1965 (höchste Anzahl*)	+22

„normale“ Regentage

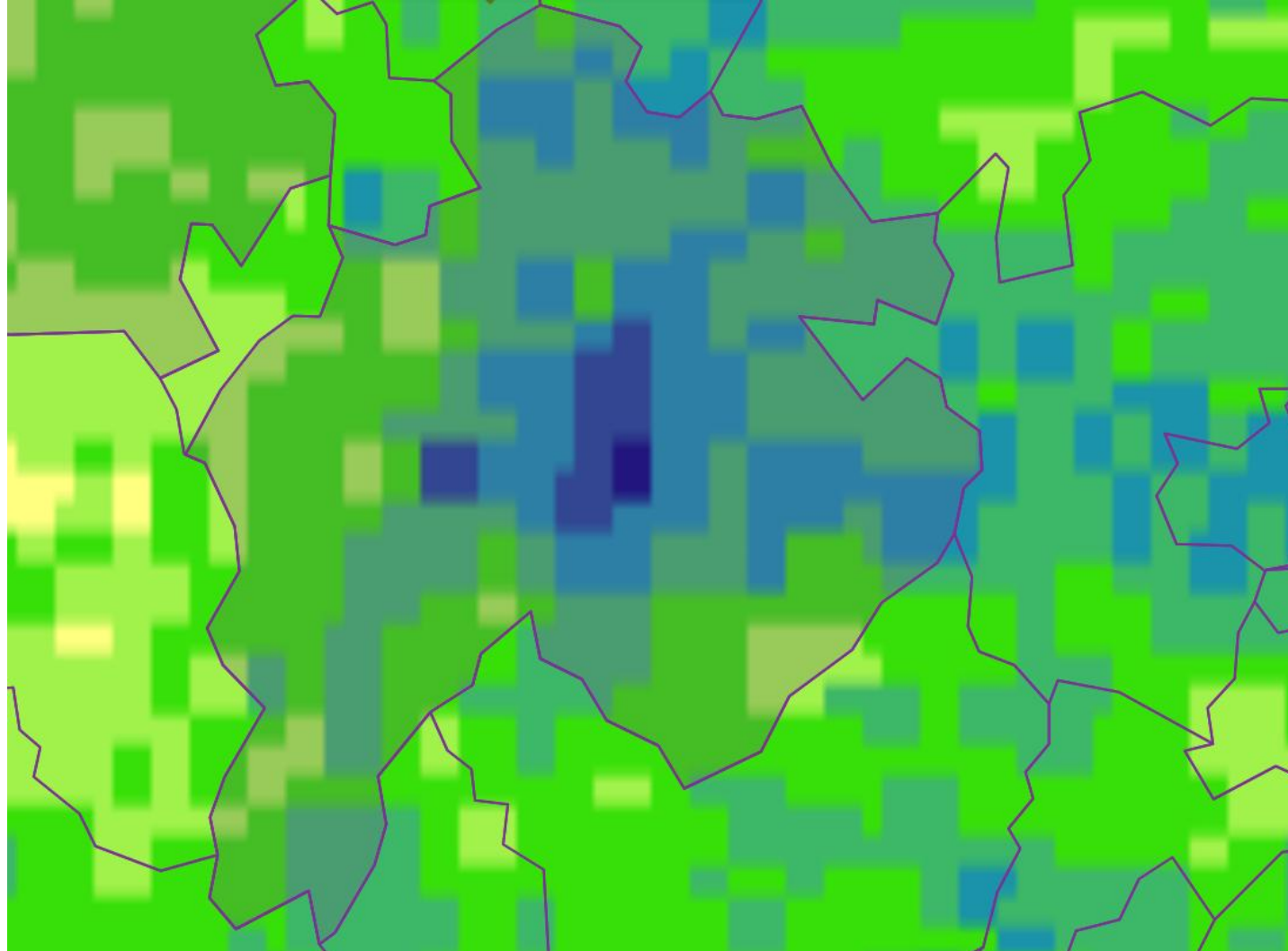
Beobachtung in Tagen	
1961–1990	156
Abweichung in Tagen	
1991–2020	+1
2021–2050	–6
2071–2100	–15
1972 (regenärmstes Jahr*)	–43
1965 (regenreichstes Jahr*)	+40



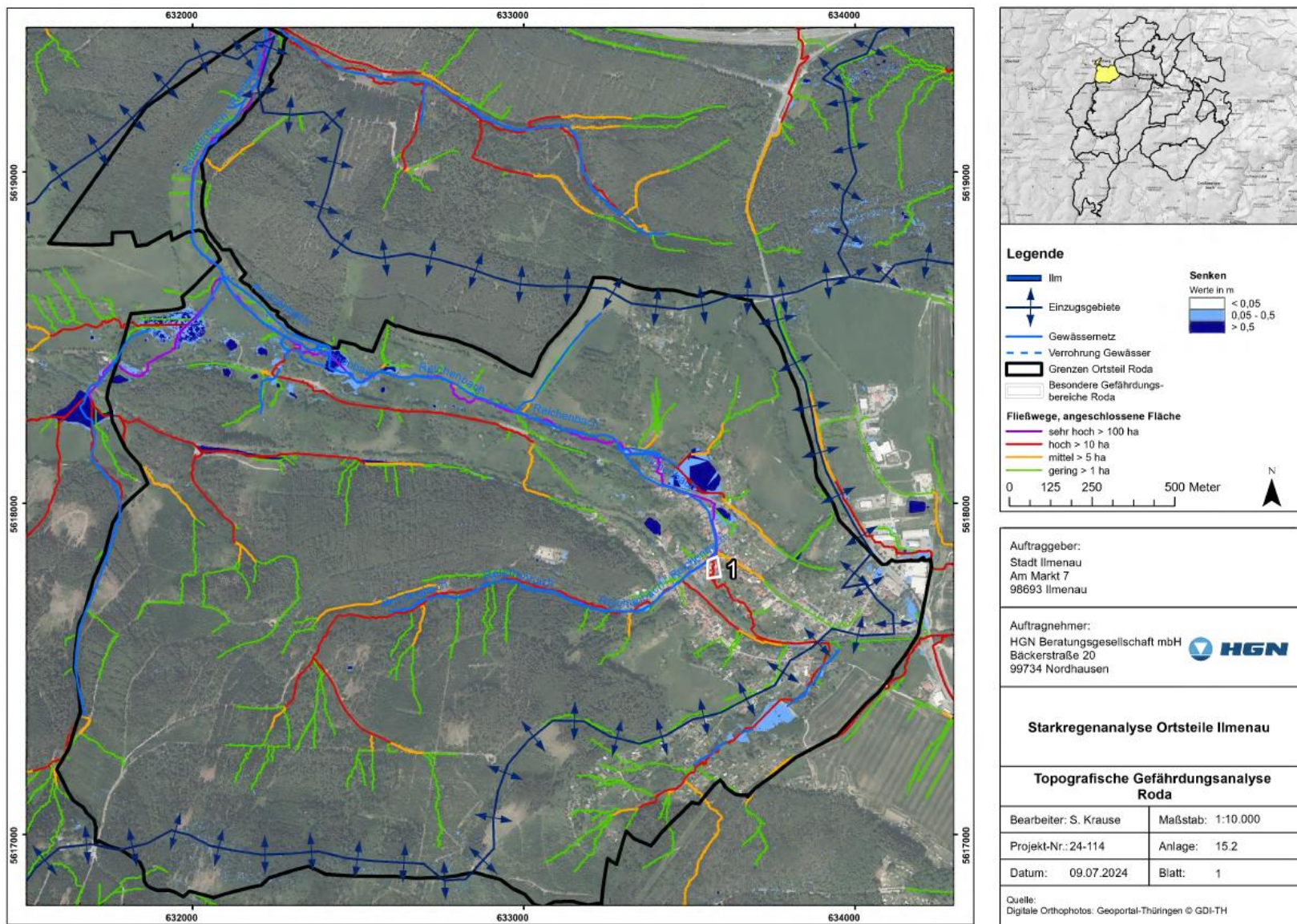
ReKIS expert – Starkregenkarte Ilmenau



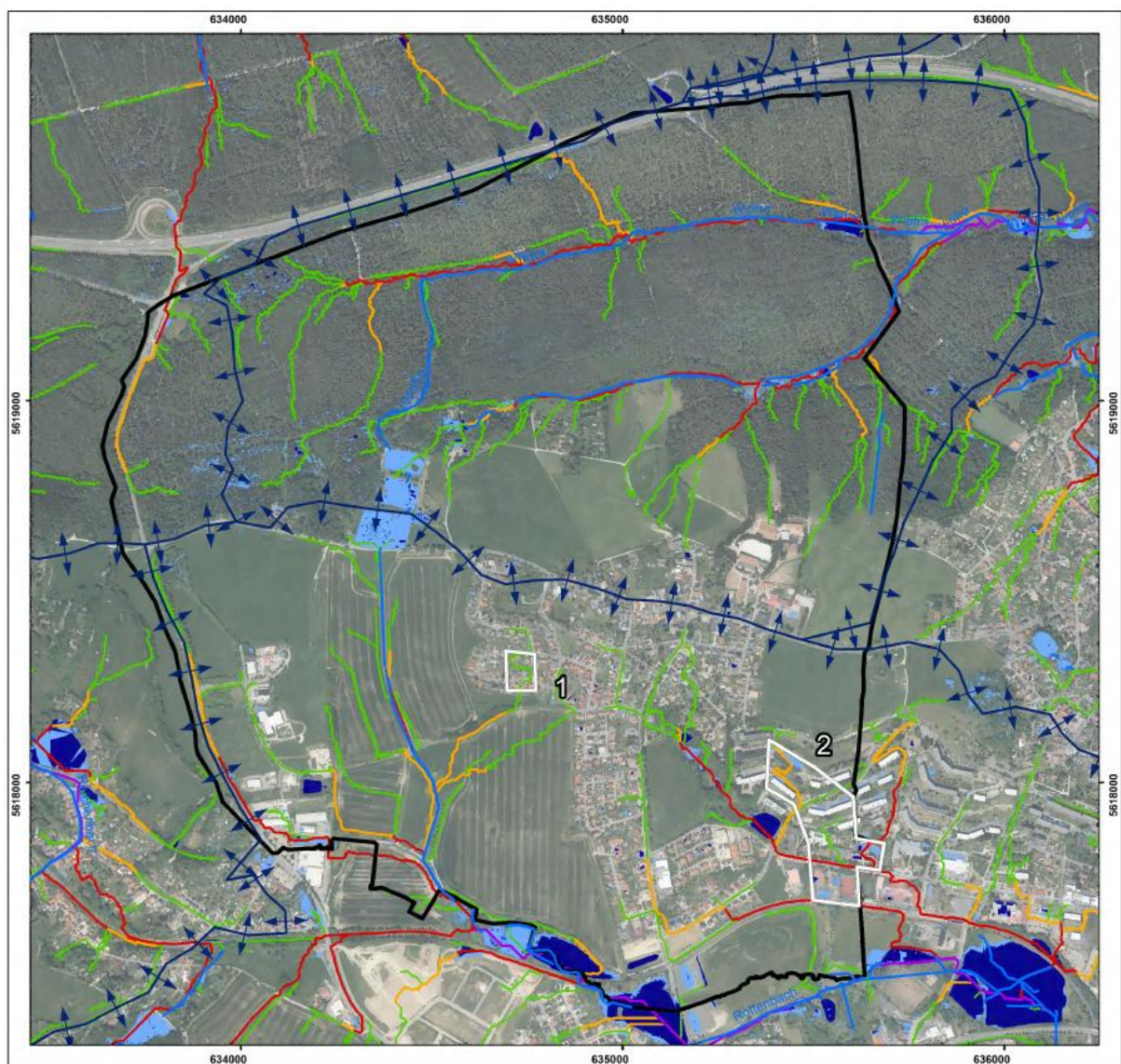
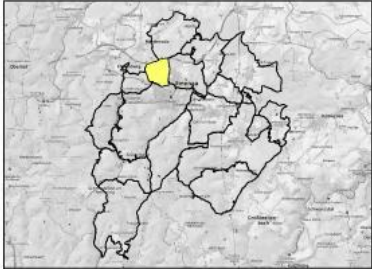
2001–2023



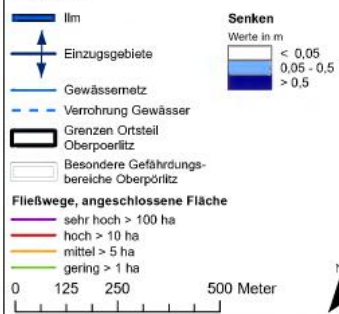
Starkregenanalyse Ortsteile Ilmenau (2024) Roda



Starkregenanalyse Ortsteile Ilmenau (2024) Oberpörlitz



Legende



Auftraggeber:

Stadt Ilmenau
Am Markt 7
98693 Ilmenau

Auftragnehmer:

HGN Beratungsgesellschaft mbH
Bäckerstraße 20
99734 Nordhausen



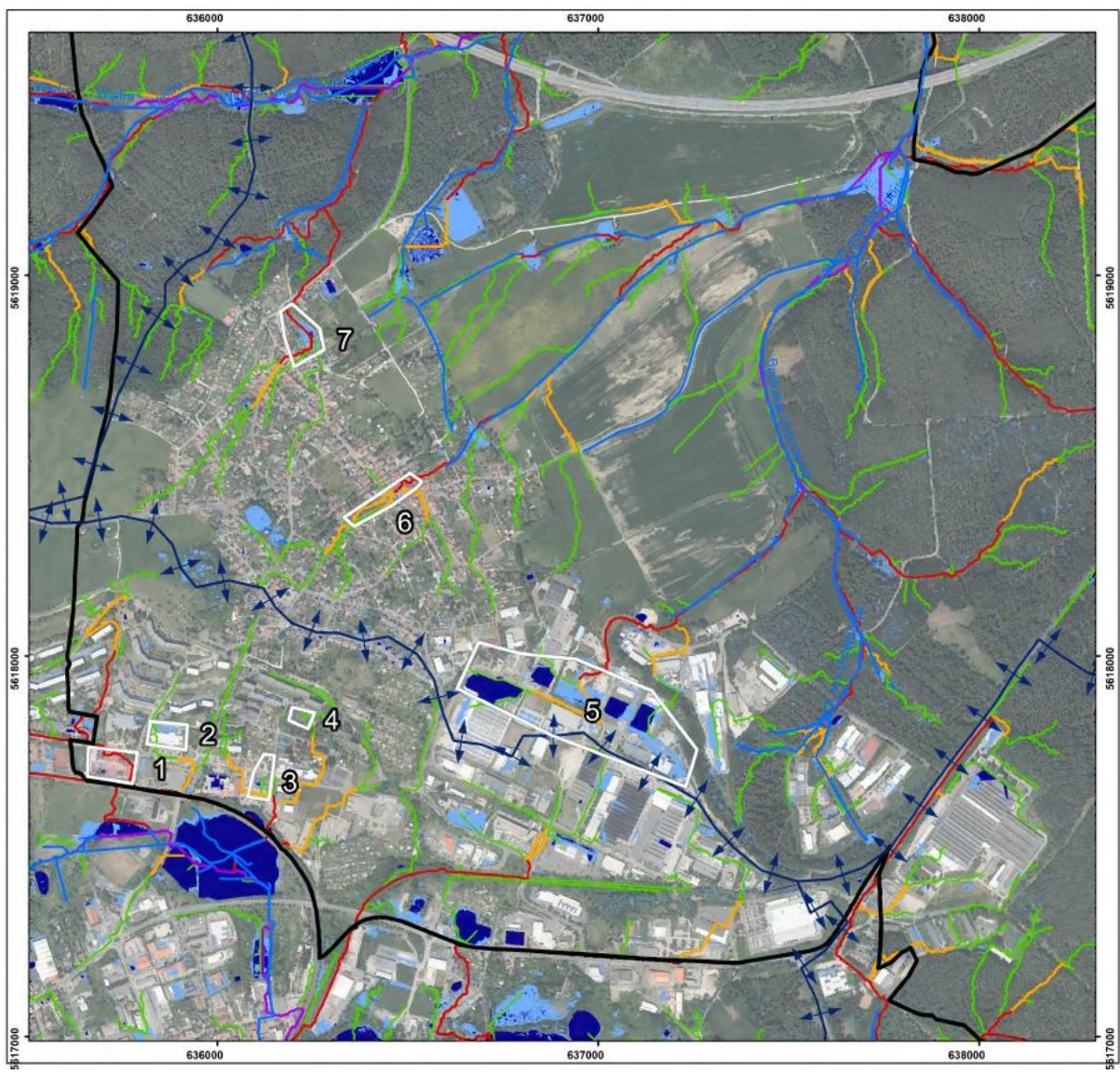
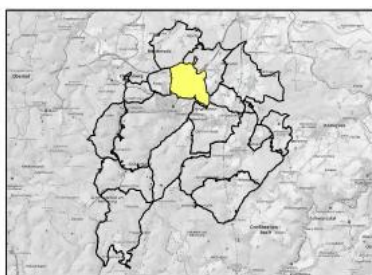
Starkregenanalyse Ortsteile Ilmenau

Topografische Gefährdungsanalyse Oberpörlitz

Bearbeiter: S. Krause	Maßstab: 1:10.000
Projekt-Nr.: 24-114	Anlage: 12.2
Datum: 09.07.2024	Blatt: 1

Quelle:
Digitale Orthophotos: Geoportal-Thüringen © GDI-TH

Starkregenanalyse Ortsteile Ilmenau (2024) Unterpörlitz



Legende

- Ilm
- Einzugsgebiete
- Gewässernetz
- Verrohrung Gewässer
- Grenzen Ortsteil Unterpörlitz
- Besondere Gefährdungsbereiche Unterpörlitz

Senken

<VALUE>

- < 0,05
- 0,05 - 0,5
- > 0,5

Fließwege, angeschlossene Fläche

- sehr hoch > 100 ha
- hoch > 10 ha
- mittel > 5 ha
- gering > 1 ha

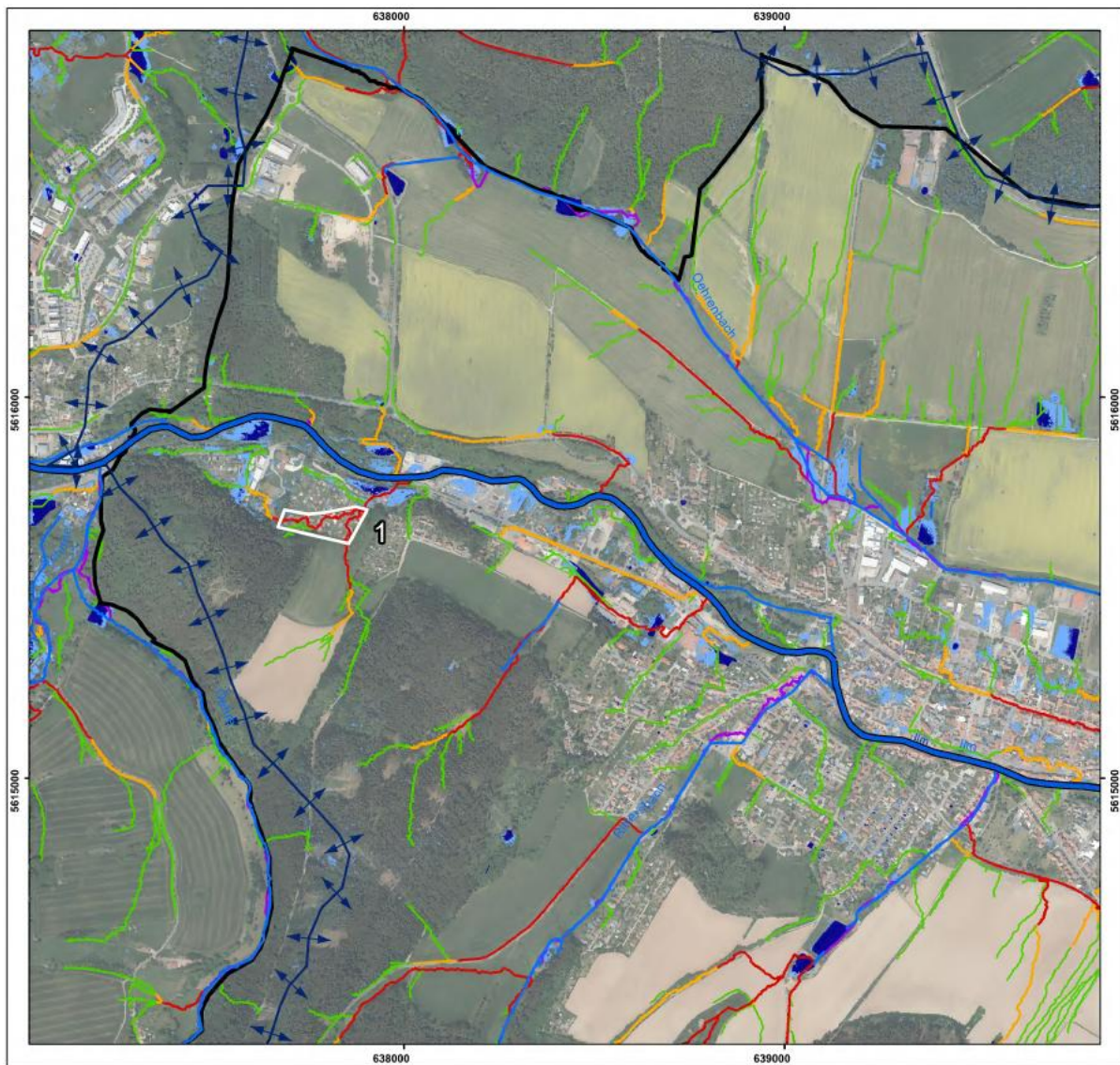
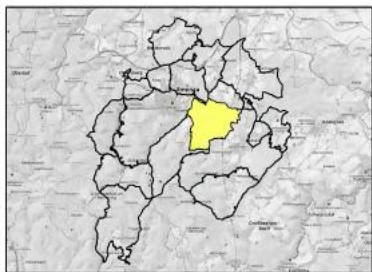
0 125 250 500 Meter

N

Auftraggeber: Stadt Ilmenau Am Markt 7 98693 Ilmenau	
Auftragnehmer: HGN Beratungsgesellschaft mbH Bäckerstraße 20 99734 Nordhausen	
	
Starkregenanalyse Ortsteile Ilmenau	
Topografische Gefährdungsanalyse Unterpörlitz	
Bearbeiter: S. Krause	Maßstab: 1:10.000
Projekt-Nr.: 24-114	Anlage: 17.2
Datum: 09.07.2024	Blatt: 1
Quelle: Digitale Orthophotos: Geoportal-Thüringen © GDI-TH	

Starkregenanalyse Ortsteile Ilmenau (2024)

Langewiesen (1/2)



Legende



Auftraggeber:

Stadt Ilmenau
Am Markt 7
98693 Ilmenau

Auftragnehmer:

HGN Beratungsgesellschaft mbH
Bäckerstraße 20
99734 Nordhausen



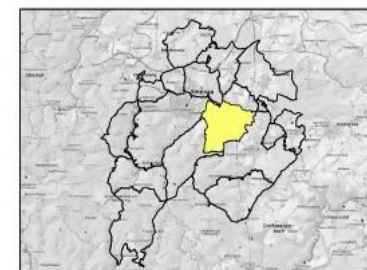
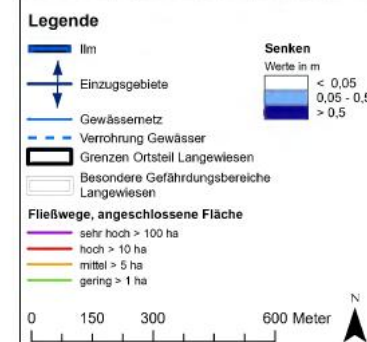
Starkregenanalyse Ortsteile Ilmenau

Topografische Gefährdungsanalyse Langewiesen

Bearbeiter: S. Krause	Maßstab: 1:10.000
Projekt-Nr.: 24-114	Anlage: 9.2
Datum: 09.07.2024	Blatt: 1 / 2

Quelle:
Digitale Orthophotos: Geoportal-Thüringen © GDI-TH

Langewiesen (2/2)

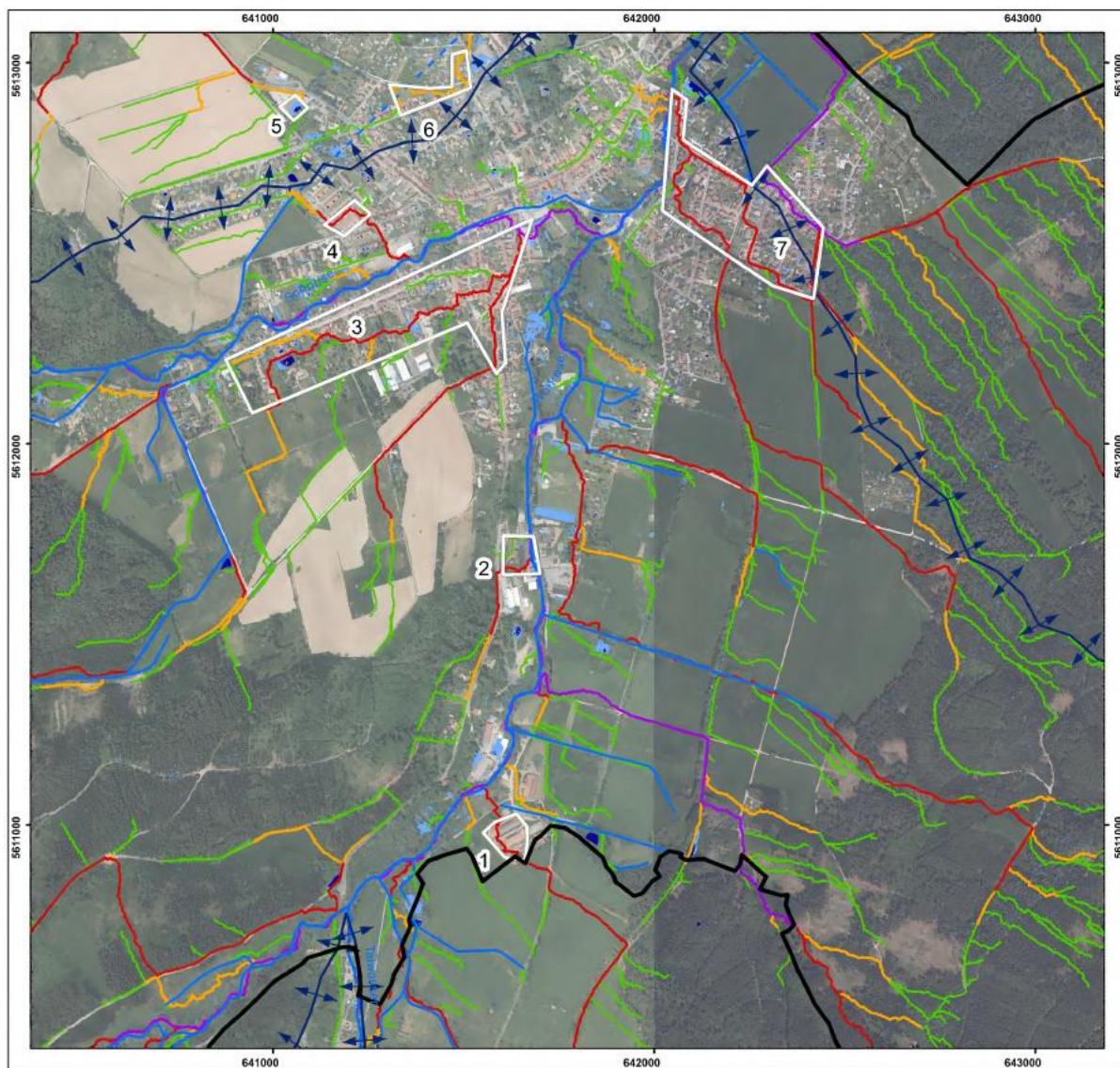
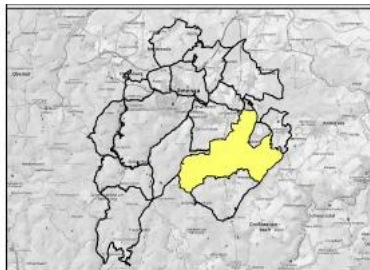


Auftragnehmer:
HGN Beratungsgesellschaft mbH
Bäckerstraße 20
99734 Nordhausen

Topografische Gefährdungsanalyse Langewiesen

Quelle:
Digitale Orthophotos: Geoportal-Thüringen © GDI-TH

Starkregenanalyse Ortsteile Ilmenau (2024) Gehren (1/2)



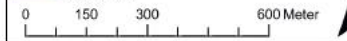
Legende

- Grenzen Ortsteil Gehren
- Irm
- Einzugsgebiete
- Gewässernetz
- Verrohrung Gewässer
- Besondere Gefährdungsbereiche Gehren

- Senken
Werte in m
- < 0,05
 - 0,05 - 0,5
 - > 0,5

Fließwege, angeschlossene Fläche

- sehr hoch > 100 ha
- hoch > 10 ha
- mittel > 5 ha
- gering > 1 ha



Auftraggeber:

Stadt Ilmenau
Am Markt 7
98693 Ilmenau

Auftragnehmer:

HGN Beratungsgesellschaft mbH
Bäckerstraße 20
99734 Nordhausen



Starkregenanalyse Ortsteile Ilmenau

Topografische Gefährdungsanalyse Gehren

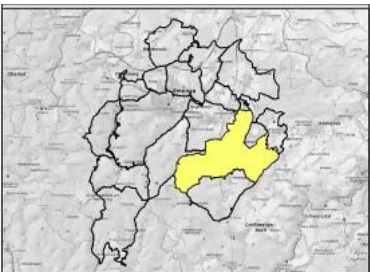
Bearbeiter: S. Krause Maßstab: 1:10.000

Projekt-Nr.: 24-114 Anlage: 4.2

Datum: 09.07.2024 Blatt: 2/ 2

Quelle:
Digitale Orthophotos: Geoportal-Thüringen © GDI-TH

Starkregenanalyse Ortsteile Ilmenau (2024) Gehren (2/2)



Legende



Fließwege, angeschlossene Fläche



Auftraggeber:

Stadt Ilmenau
Am Markt 7
98693 Ilmenau

Auftragnehmer:

HGN Beratungsgesellschaft mbH
Bäckerstraße 20
99734 Nordhausen



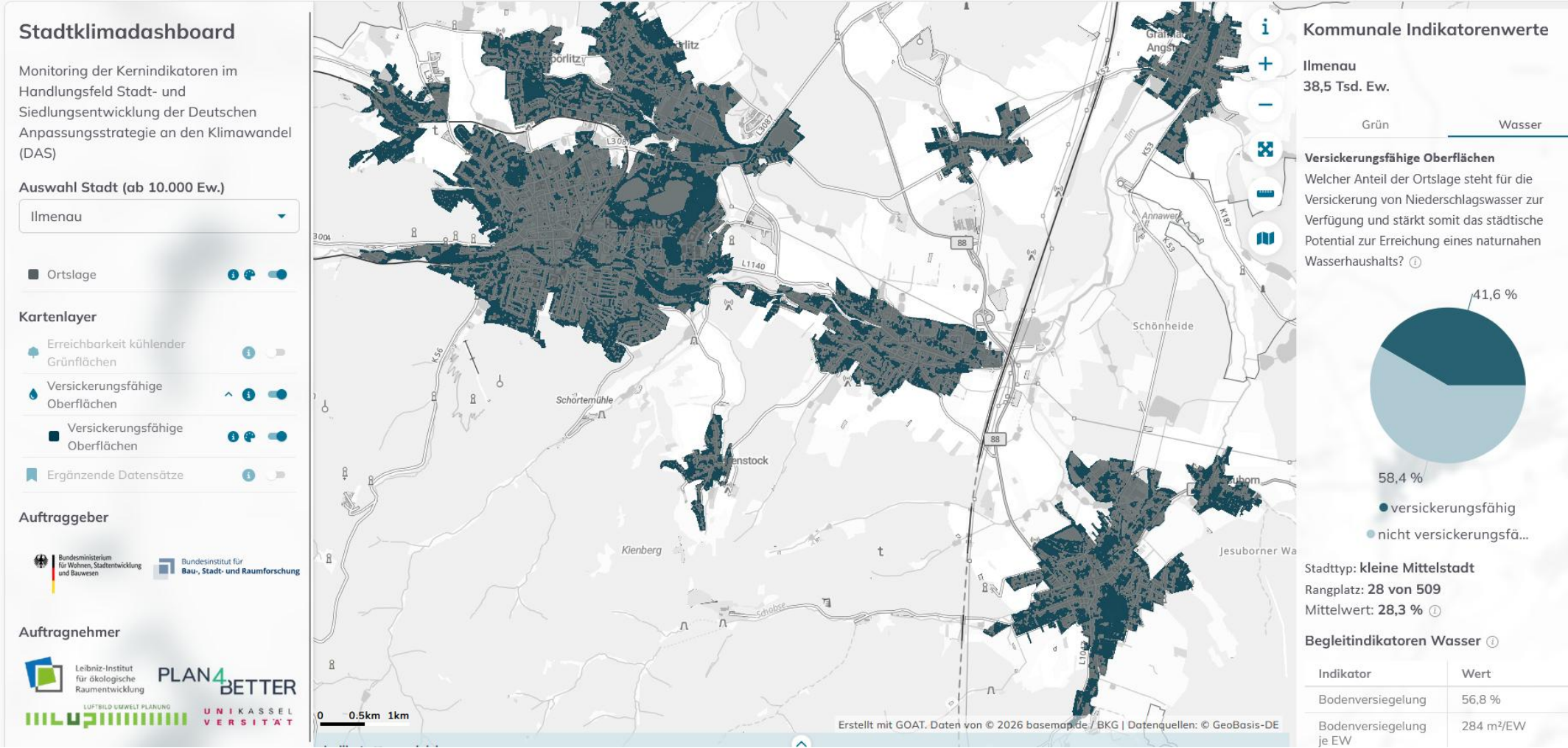
Starkregenanalyse Ortsteile Ilmenau

Topografische Gefährdungsanalyse Gehren

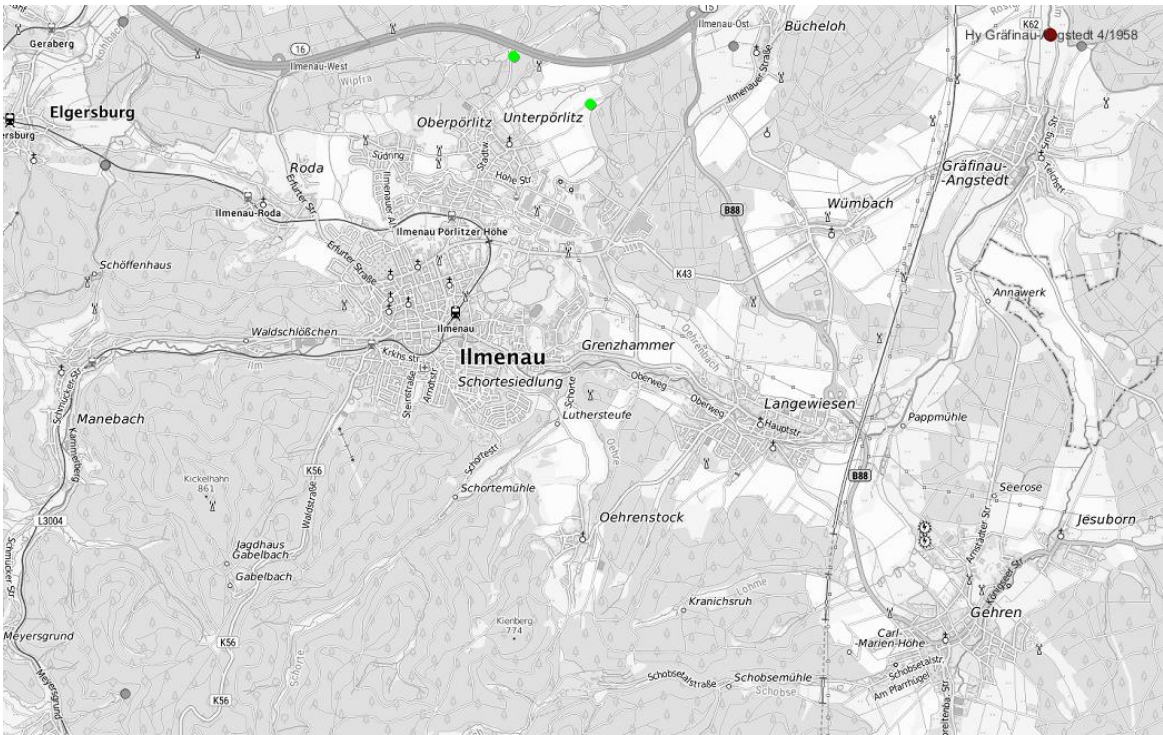
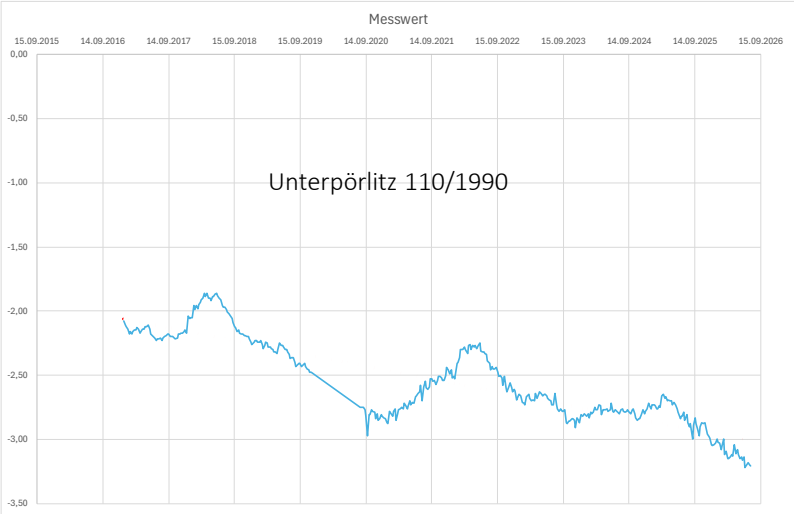
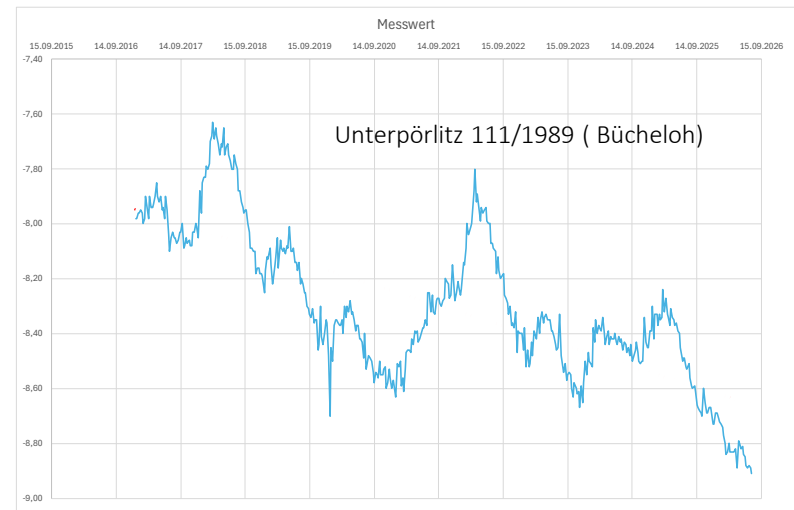
Bearbeiter: S. Krause	Maßstab: 1:10.000
Projekt-Nr.: 24-114	Anlage: 4.2
Datum: 09.07.2024	Blatt: 1/2

Quelle:
Digitale Orthophotos: Geoportal-Thüringen © GDI-TH

Stadtklimadashboard – Versickerungsfähige Oberflächen



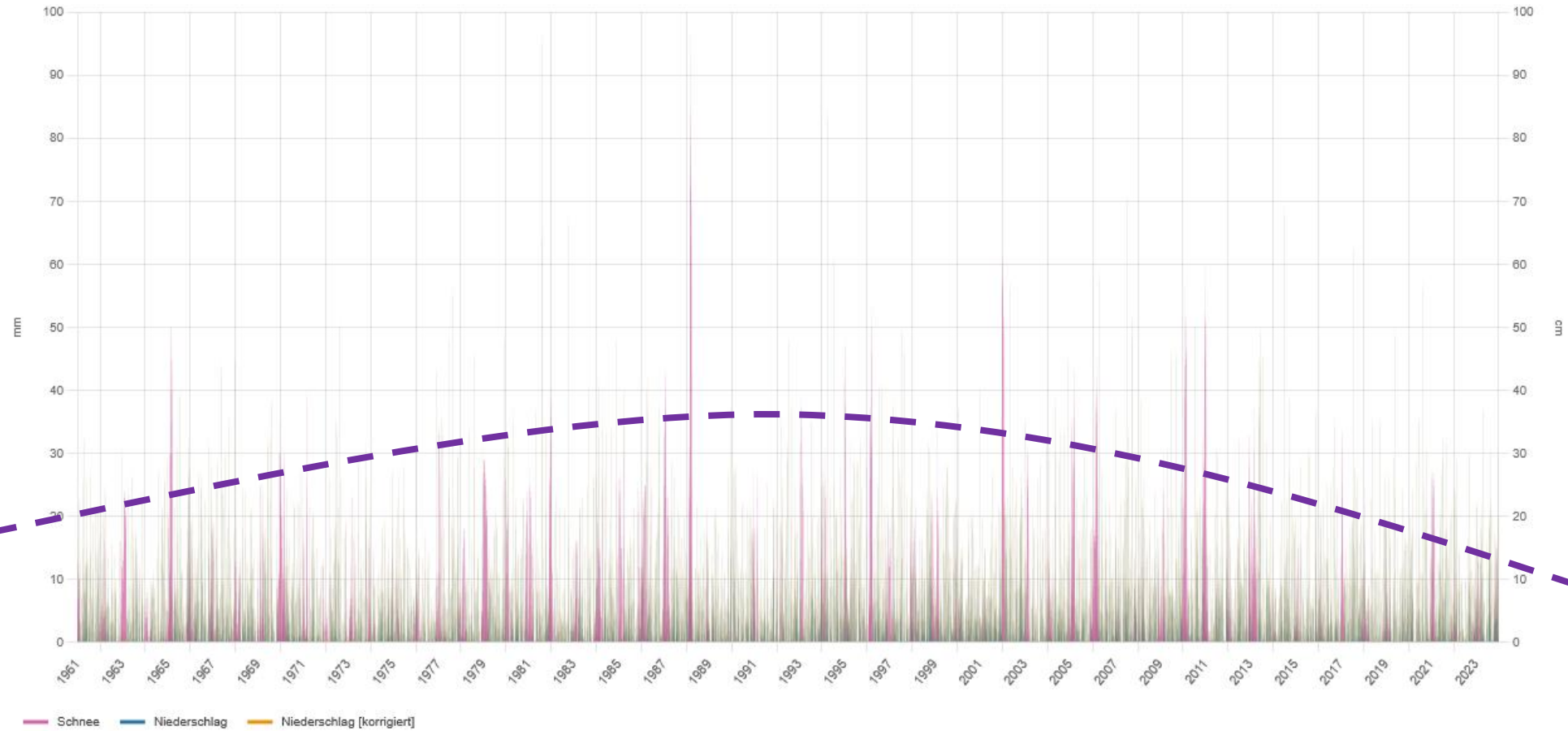
TLUBN – Entwicklung der Grundwasserpegel



ReKIS – Entwicklung Schneemengen in Ilmenau

ILMENAU

Beobachtungsdaten von 01.01.1961 bis 30.12.2023 | 50.6805°, 10.9073° | 498müNNH



Klimatische Veränderung in Ilmenau - Niederschlagbezug

Klimatische Signale	Veränderung in den letzten Jahren	Veränderung prognostiziert
Niederschlag	Menge leicht gestiegen im Jahr, weniger im Frühjahr, mehr dafür in übrigen Jahreszeiten	Gleichbleibende Gesamtmenge, deutlich trockenere Sommer
Starkregen	Zunahme der Häufigkeit	Gleichmäßige Fortsetzung des Anstiegs
Grundwasser	Sinkende Grundwasserpegel	Weiteres erwartbares Absinken
Schneefälle	Abnahme in Menge und Liegedauer	Weitere erwartbare Abnahme
Trockenheit und/oder Dürreperioden	Zunahme	Weitere erwartbare Zunahme

- Erhebliche Starkregenbetroffenheit in den Städten/Ortsteilen des urbanen Bandes
- Sinkende Grundwasserpegelstände an den Messstellen in Unterpörlitz
- Weitestgehend hoher Anteil versickerungsfähiger Oberflächen mit Ausnahme der Industrie-/ Gewerbegebiete und einiger meist ortszentraler Siedlungsflächen

Klimatische Veränderung in Ilmenau

Klimatische Signale

Starkwinde oder Stürme

Vegetationsperiode

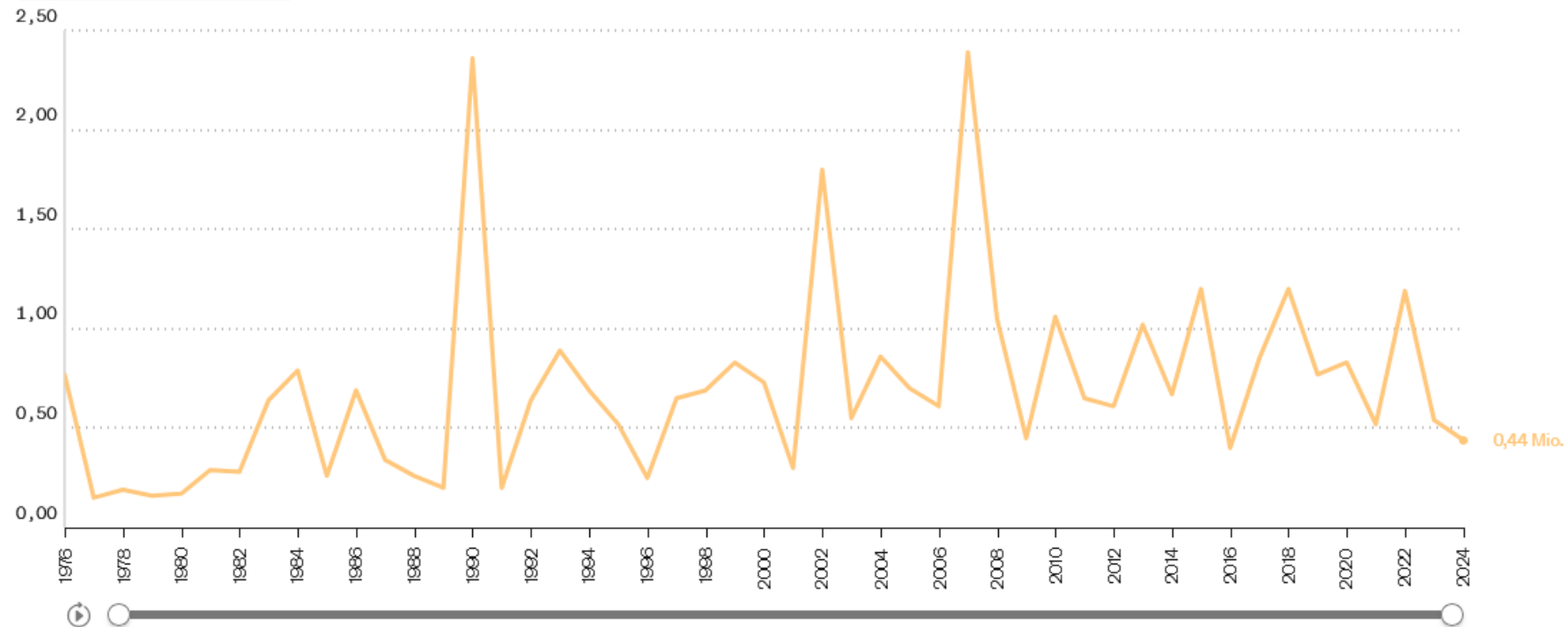
Artenspektrum

Entwicklung der Sturm- und Hagelschäden

Wohngebäudeversicherung – Sturm/Hagel

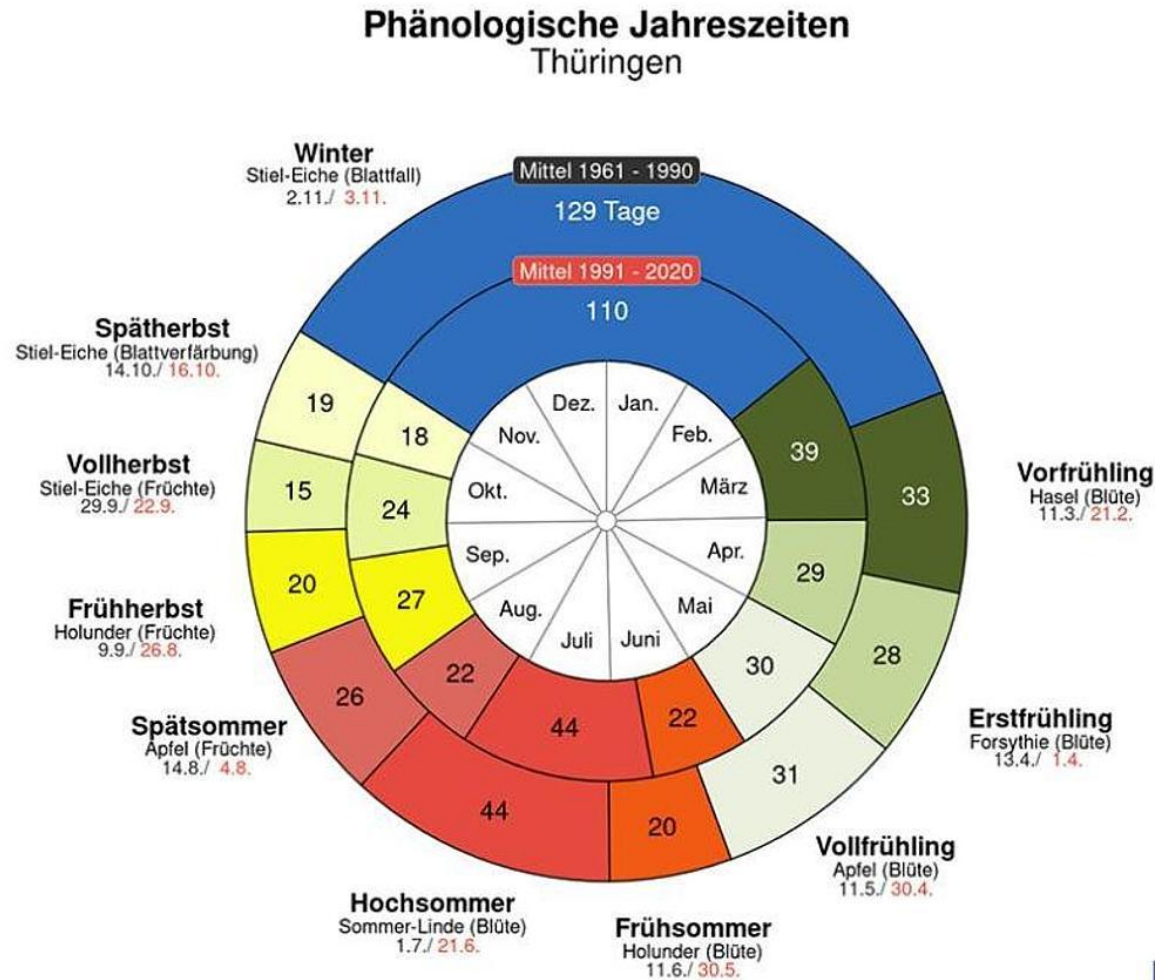
Zahl der Schäden / Schadenaufwand / Schadendurchschnitt / Schadenhäufigkeit 1976–2024, Schadensatz 1970–2024

Zahl der Schäden in Mio. / Jahr ▾



Quelle: GDV

Verschiebung der Jahreszeiten in Thüringen

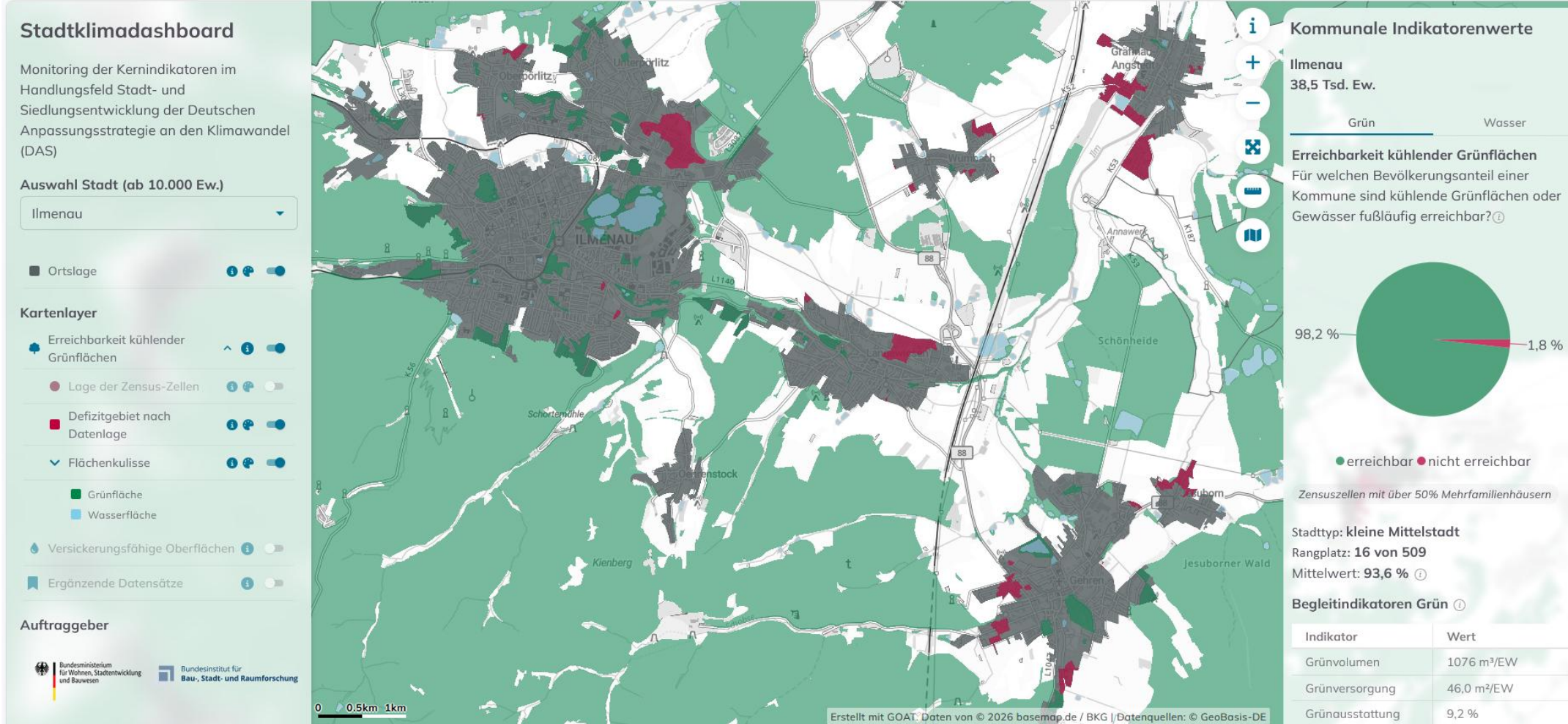


Stand Jahresmelder: 24.02.2023 11:32
Kontakt: Landwirtschaft@dwd.de

Deutscher Wetterdienst
Wetter und Klima aus einer Hand



Stadtklimadashboard – Erreichbarkeit kühlender Grünflächen



Klimatische Veränderung in Ilmenau

Klimatische Signale	Veränderung in den letzten Jahren	Veränderung prognostiziert
Starkwinde oder (Winter-)Stürme	gleichbleibend, allerdings in Kombination mit anderen Faktoren steigende Schadwirkung	Je nach Entwicklung der beeinflussenden Faktoren
Vegetationsperiode	früherer Austrieb, Blüte und Fruchtansatz	Weitere erwartbare Verschiebung
Artenspektrum	Zunahme wärmeliebender Arten, Ausbreitung invasiver Arten und Krankheiten	Weitere erwartbare Fortsetzung der Entwicklung

- Mit Gesamtstadt vergleichbare Starkwindbetroffenheit und Vegetationsperioden in den Städten/Ortsteilen des urbanen Bandes
- Durch Teiche und Altarmflüsse vor allem erhöhtes Überschwemmungsmücken-Problem nach Regen gepaart mit einem erhöhten Risiko für das West-Nil-Virus durch den heimischen Vogel-Mücken-Kreislauf

Klimatische Veränderung in Ilmenau

Klimatische Signale	Veränderung in den letzten Jahren	Veränderung prognostiziert
Temperatur	Anstieg in allen Jahreszeiten	Gleichmäßige Fortsetzung des Anstiegs
Hitzeperioden	Zunahme in Dauer, Anzahl undzeitigem Einsetzen	Gleichmäßige Fortsetzung der Entwicklung
Frostperioden	Abnahme in Dauer und Anzahl	Gleichmäßige Fortsetzung der Entwicklung
Niederschlag	Menge leicht gestiegen im Jahr, weniger im Frühjahr, mehr dafür in übrigen Jahreszeiten	Gleichbleibende Gesamtmenge, deutlich trockenere Sommer
Starkregen	Zunahme der Häufigkeit	Gleichmäßige Fortsetzung des Anstiegs
Grundwasser	Sinkende Grundwasserpegel	Weiteres erwartbares Absinken
Schneefälle	Abnahme in Menge und Liegedauer	Weitere erwartbare Abnahme
Trockenheit und/oder Dürreperioden	Zunahme	Weitere erwartbare Zunahme
Starkwinde oder (Winter-)Stürme	gleichbleibend, allerdings in Kombination mit anderen Faktoren steigende Schadwirkung	Je nach Entwicklung der beeinflussenden Faktoren
Vegetationsperiode	früherer Austrieb, Blüte und Fruchtansatz	Weitere erwartbare Verschiebung
Artenspektrum	Zunahme wärmeliebender Arten, Ausbreitung invasiver Arten und Krankheiten	Weitere erwartbare Fortsetzung der Entwicklung

Klimazwillinge

1986-2015



Zeitraum wählen: ☒ 1986-2015 ☐ 2031-2060 ☐ 2071-2100

Quelle: Umweltbundesamt

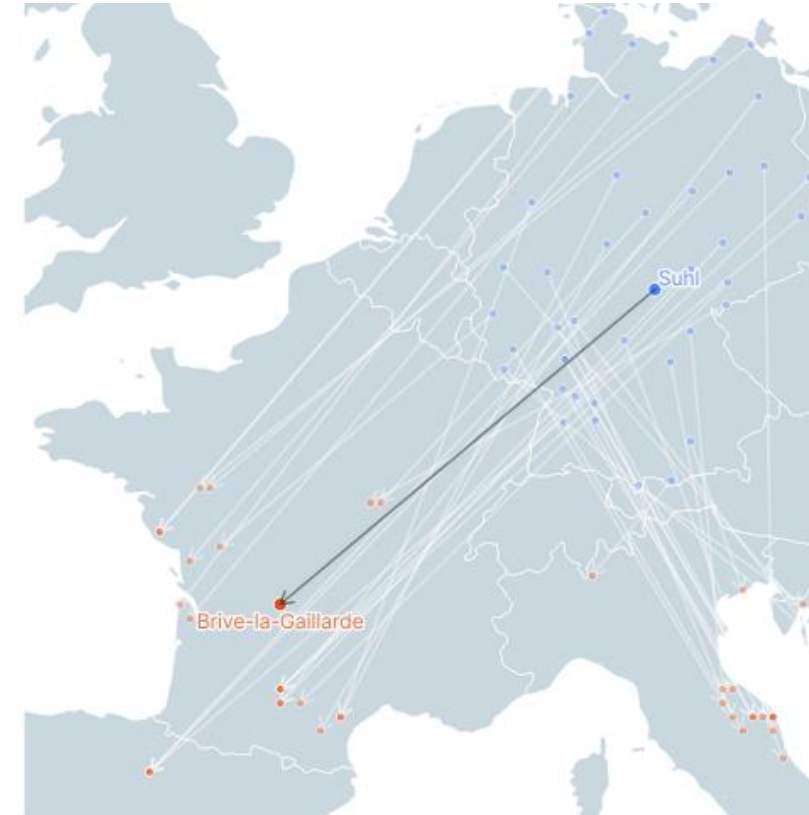
2031-2060



Zeitraum wählen: ☐ 1986-2015 ☒ 2031-2060 ☐ 2071-2100

Quelle: Umweltbundesamt

2071-2100



Zeitraum wählen: ☐ 1986-2015 ☐ 2031-2060 ☒ 2071-2100

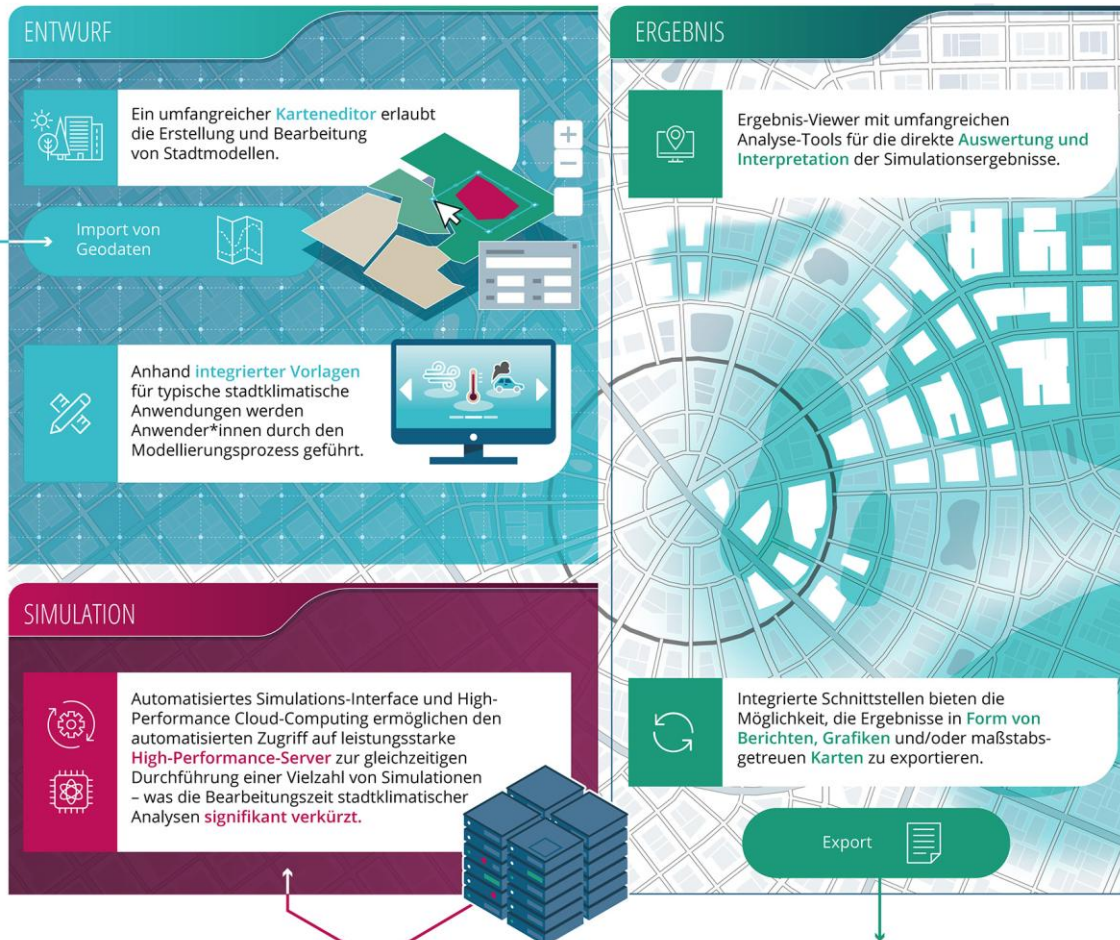
Quelle: Umweltbundesamt

Stadtklimasimulation mit PALM-4U

CLOUDBASIERTE NUTZEROBERFLÄCHE FÜR DIE

STADTKLIMASIMULATION

MIT PALM-4U



ANWENDUNGSFELDER

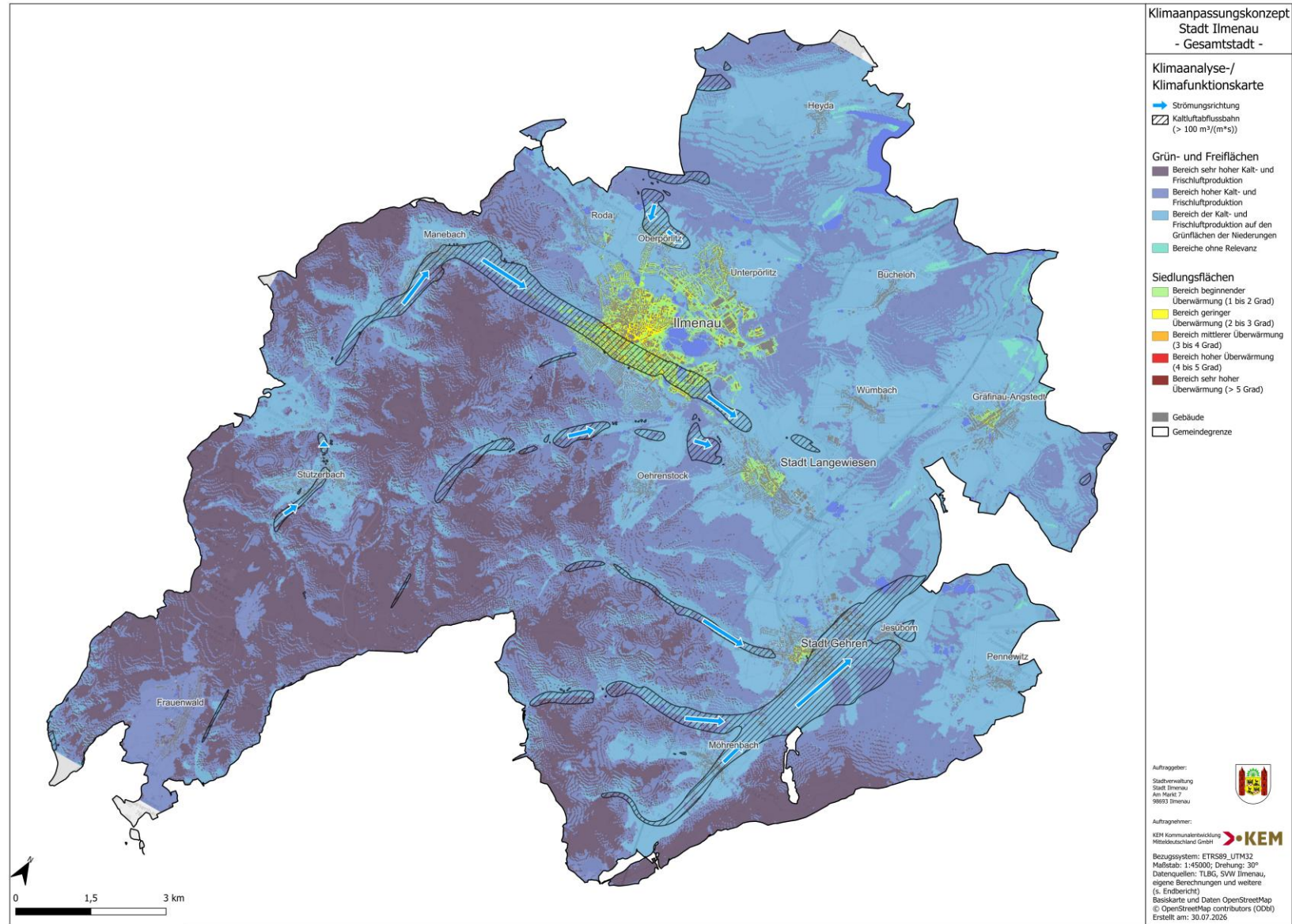
- Thermischer Komfort & Kaltlufthaushalt:** Wärmebelastung und nächtliche Durchlüftungssituation während sommerlicher Hochdruckwetterlage
- Windkomfort:** Auswirkungen von Wind auf das Komfortempfinden (Methodik gem. VDI-Richtlinie 3787 Bl. 4)
- Schadstoffausbreitung:** Ausbreitung von Verkehrs- und Hausbrandemissionen ($PM_{2.5}$ und PM_{10}) an einem typischen Tag
- Der zusätzliche Expertenmodus ermöglicht die Erstellung und Auswertung weiterer benutzerdefinierter Simulationen.

UNSERE ANGEBOTE FÜR SIE

- Schulungen zur Qualifizierung und Unterstützung von Anwender*innen bei der Bearbeitung stadtklimatischer Fragestellungen mit **PALM-4U**
- Beratung von Nutzer*innen bei der Anwendung von **PALM-4U** sowie bei der Entwicklung individueller Lösungen
- Durchführung **simulationsbasierter** stadtklimatischer **Untersuchungen** im Rahmen von **FuE-Projekten**

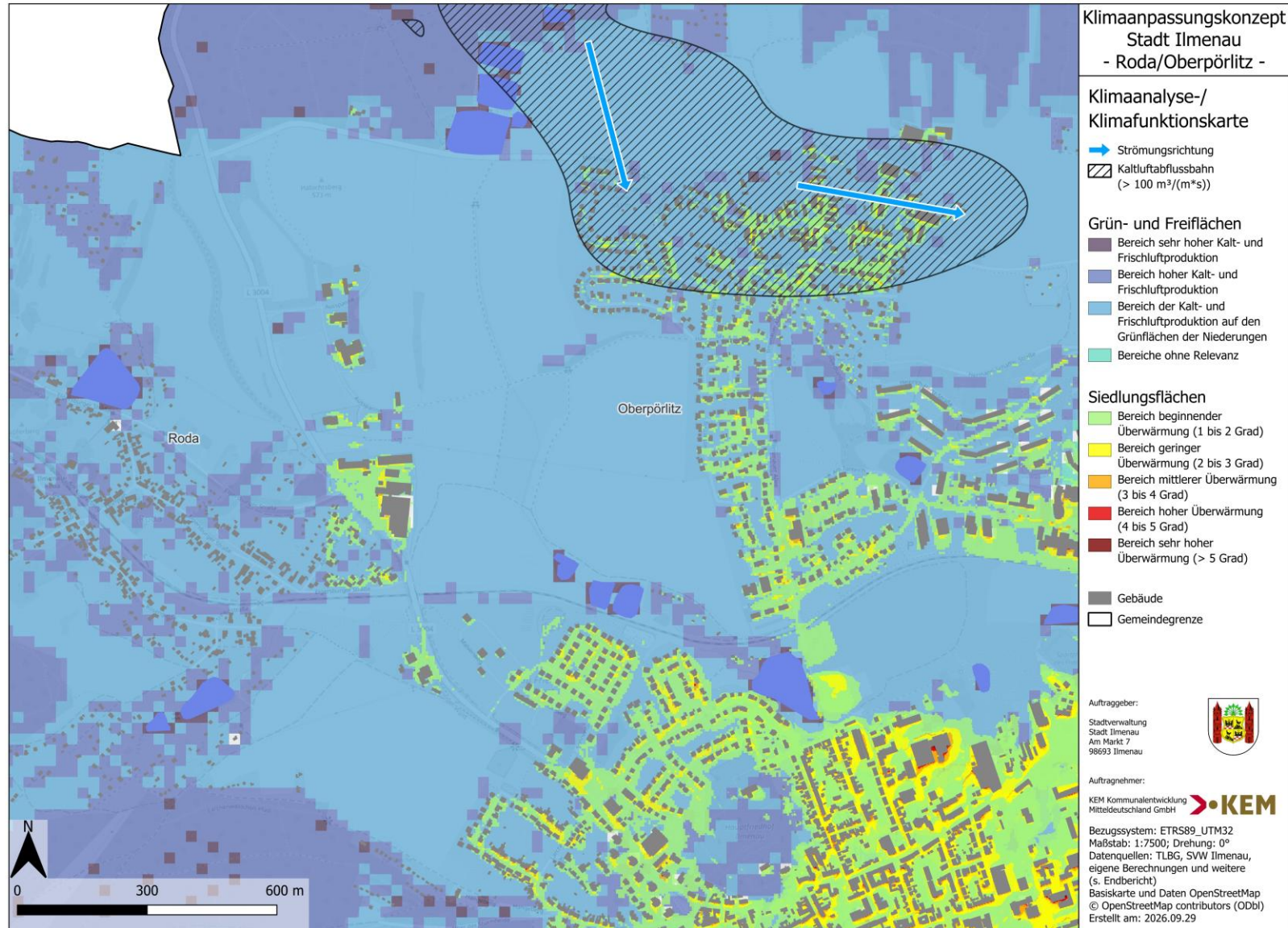
Das Fraunhofer IBP berät und unterstützt Sie kompetent bei Fragen zur Stadtklimasimulation – sprechen Sie uns an!

Klimaanalyse-/Klimafunktionskarte

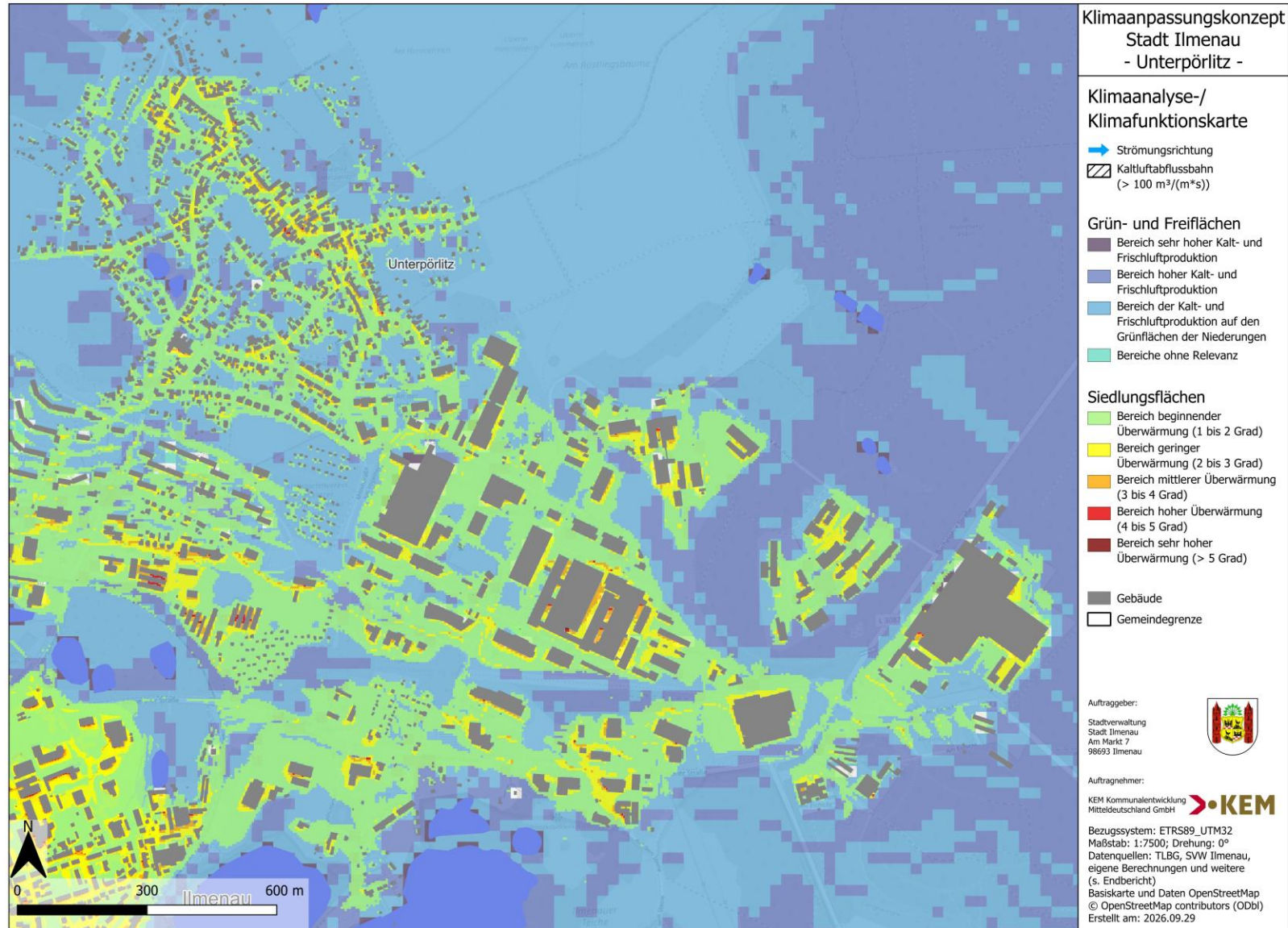


Klimaanalyse-/Klimafunktionskarte

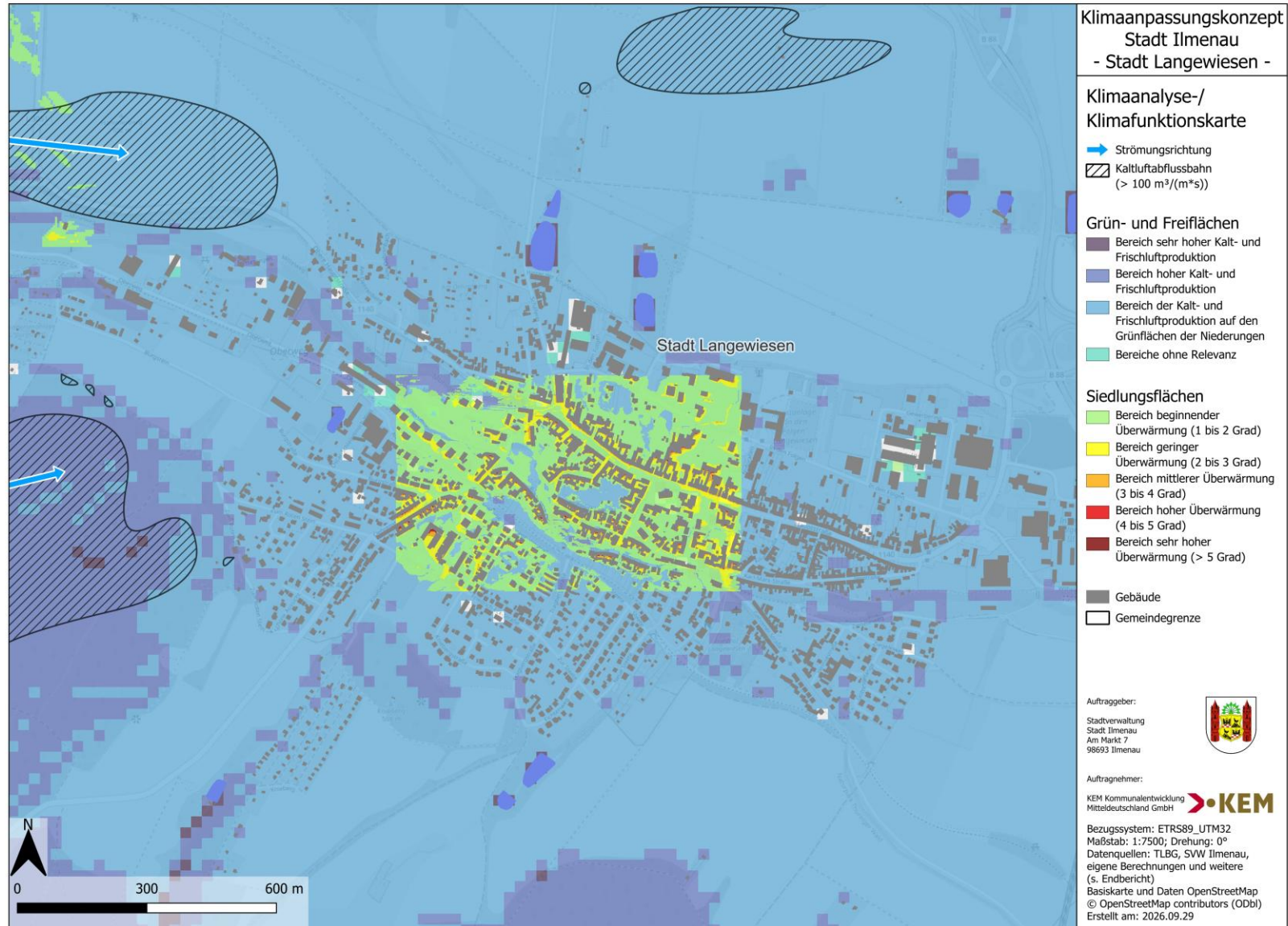
Roda und Oberpörlitz



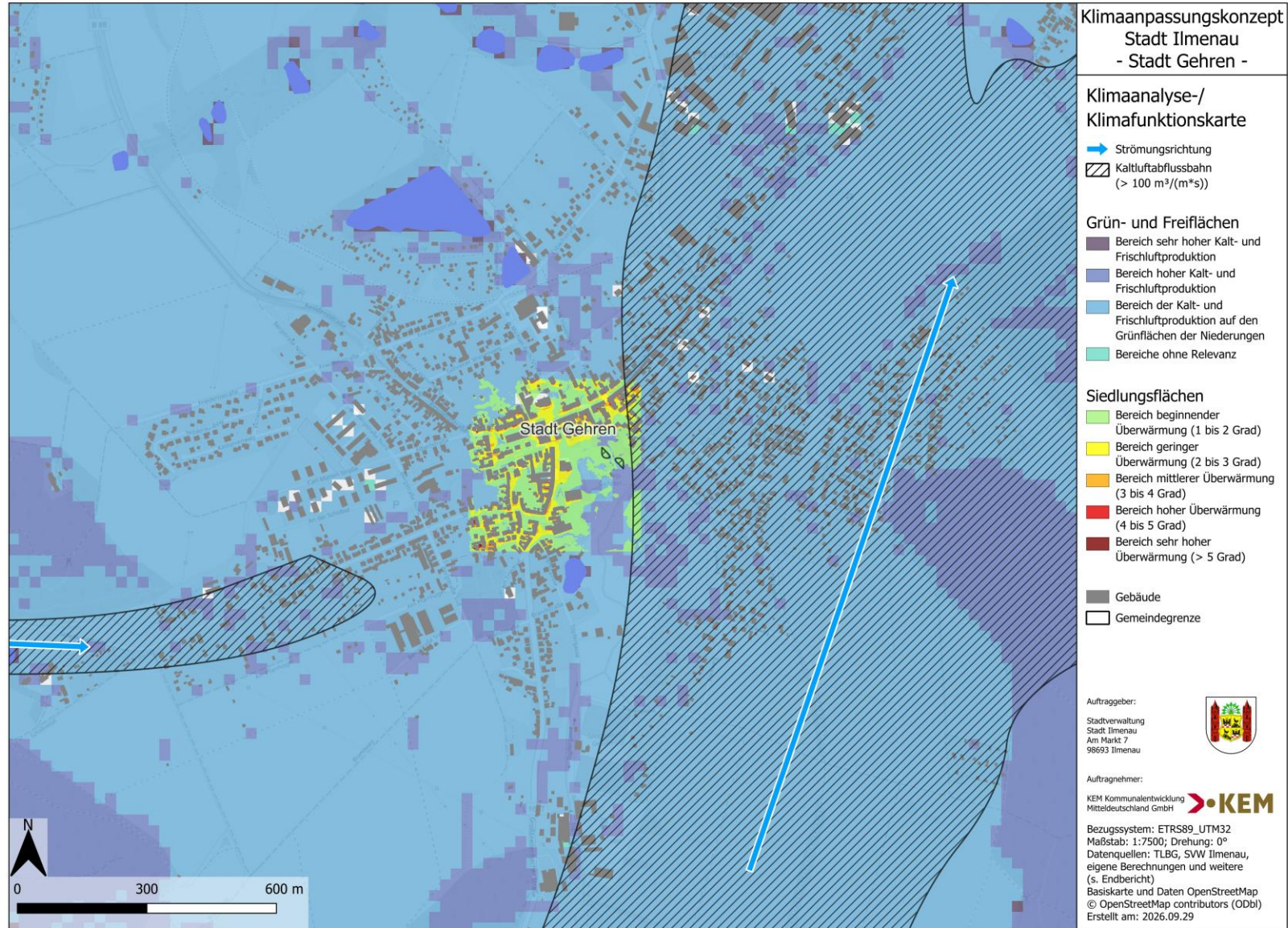
Klimaanalyse-/Klimafunktionskarte Unterpörlitz



Klimaanalyse-/Klimafunktionskarte Langewiesen



Klimaanalyse-/Klimafunktionskarte Gehren



Klimarisikoanalyse

		Klimarisiko				
		Sehr gering	Gering	Mittel	Hoch	Sehr hoch
	Stadt- und Siedlungsentwicklung	☐	☐	☐	☐	☐
	Stadtgrün	☐	☐	☐	☐	☐
	Bauwesen und Immobilien	☐	☐	☐	☐	☐
	Öffentliche Räume	☐	☐	☐	☐	☐
	Verkehr und Mobilität	☐	☐	☐	☐	☐
	Menschliche Gesundheit	☐	☐	☐	☐	☐
	Energieinfrastruktur	☐	☐	☐	☐	☐
	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	☐	☐	☐	☐	☐
	Artenschutz und Biodiversität	☐	☐	☐	☐	☐
	Boden	☐	☐	☐	☐	☐
	Industrie und Gewerbe	☐	☐	☐	☐	☐
	Landwirtschaft	☐	☐	☐	☐	☐
	Wald- und Forstwirtschaft	☐	☐	☐	☐	☐
	Fischerei	☐	☐	☐	☐	☐
	Wasserhaushalt und -wirtschaft	☐	☐	☐	☐	☐
	Tourismus	☐	☐	☐	☐	☐
	Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation	☐	☐	☐	☐	☐

Nächste Schritte





Haben Sie Fragen
oder Hinweise?

Beteiligung der Öffentlichkeit und Ortsteile

01.09., 17:00 Uhr, Ratssaal

Gesamtstadt

30.09., 17:30 Uhr, Ratssaal

Urbanes Band mit den Ortsteilen Roda, Oberpörlitz, Unterpörlitz, Stadt Langewiesen, Stadt Gehren

01.10., 17:30 Uhr, Ratssaal

Ländlich geprägter Nordosten mit den Ortsteilen Bücheloh, Heyda, Gräfinau-Angstedt, Jesuborn, Pennewitz, Wümbach

07.10., 17:30 Uhr, Ratssaal

Waldreicher Süden mit den Ortsteilen Frauenwald, Manebach, Möhrenbach, Oehrenstock, Stützerbach

14.10., 17:30 Uhr, Ratssaal

Kernstadt Ilmenau